



MARC 21 für Bestandsdaten

Deutsche Übersetzung des
MARC 21 Format for Holdings Data

Stand: Oktober 2008

Im Auftrag der Deutschen Nationalbibliothek
übersetzt von Birgit Wiegandt auf Grundlage von MARC 21 Concise Formats, 2007 ed.
plus Aktualisierungen des Update nr. 9 (October 2008)

Redaktion: Susanne Oehlschläger, Veronika Leibrecht u. a.

Technische Realisierung: Makrolog Content Management AG

Deutsche Nationalbibliothek (Leipzig, Frankfurt am Main, Berlin)
2009

ISBN 978-3-941113-10-7
<urn:nbn:de:101-2009061925>

Vorwort

Ein wesentlicher Beitrag zur Internationalisierung der deutschen Standards, die der Standardisierungsausschuss im Dezember 2004 beschlossen hat, ist der Wechsel des Formats für den Datenaustausch zwischen den deutschen und österreichischen Bibliotheken von MAB2 auf das Format MARC 21.

Im Rahmen des Projekts Internationalisierung der deutschen Standards: Umstieg auf MARC 21, das von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der amerikanischen Andrew W. Mellon Foundation gefördert wurde, war als ein wichtiges Arbeitspaket die Übersetzung des Formats ins Deutsche enthalten. Diese deutsche Ausgabe von MARC 21 soll dazu beitragen, das Verständnis für das Format im deutschsprachigen Raum zu vergrößern und zu seiner Akzeptanz und Anwendung beizutragen.

Grundlage der hier vorliegenden Übersetzung ist das Kapitel „Holdings data“ der gedruckten Ausgabe der MARC 21 Concise Formats, 2007 Edition. Zusätzlich sind die Aktualisierungen des Update Nummer 9 (October 2008) berücksichtigt, das für die deutschsprachigen Anwender wichtige Formatergänzungen enthält. Damit enthält diese Übersetzung den heute aktuellen Stand des Formats. Abweichend von der gedruckten Originalausgabe haben wir uns entschieden, mit jedem Feld eine neue Seite zu beginnen, um damit die Übersichtlichkeit zu erhöhen. Alle Beispiele sind unverändert der Originalausgabe entnommen, d.h. sie folgen auch in der Schreibweise oder bei der Transliteration den Gepflogenheiten des anglo-amerikanischen Raums.

Die Übersetzung wurde sorgfältig überprüft und abgeglichen. Allerdings sind auch bei größter Sorgfalt manchmal Fehler nicht zu vermeiden. In diesem Fall ist die Redaktion für entsprechende Hinweise dankbar.

Susanne Oehlschläger und Veronika Leibrecht

Inhaltsverzeichnis

Einleitung.....	1
Satzkennung.....	7
Directory.....	9
00X Variable Kontrollfelder - Allgemeine Information.....	10
001 Kontrollnummer.....	11
003 Kontrollnummer-Identifizier.....	12
004 Kontrollnummer des verknüpften bibliografischen Datensatzes.....	13
005 Datum und Zeit der letzten Transaktion.....	14
007 Feld mit fester Länge zur physischen Beschreibung.....	15
008 Datenelemente mit fester Länge.....	16
0XX Felder für Nummern und Codes.....	19
010 Kontrollnummer der Library of Congress.....	20
014 Verknüpfungsnummer.....	21
016 Kontrollnummer der nationalbibliografischen Agentur.....	22
017 Nummer des Copyrights oder der Pflichtabgabe.....	23
020 Internationale Standardbuchnummer.....	24
022 Internationale Standardseriennummer.....	25
024 Andere Standard-Identifizier	26
027 Standardnummer für Forschungsberichte.....	27
030 CODEN.....	28
035 System-Kontrollnummer.....	29
040 Quelle des Datensatzes.....	30
066 Angewendete Zeichensätze.....	31
5XX, 84X Felder für Fußnoten-Allgemeine Angaben.....	32
506 Fußnote zu Zugangsbeschränkungen.....	33
538 Fußnote zu Systemvoraussetzungen.....	35
541 Fußnote zur Herkunft.....	37
561 Fußnote zur Besitz- und Aufbewahrungsgeschichte.....	39
562 Fußnote zur Identifikation des Exemplars und der Version	40
563 Fußnote zu Einbandangaben	41
583 Fußnote zur Bearbeitung.....	42
841 Bestandsangaben in kodierter Form.....	45
842 Textangaben zur physischen Form.....	46
843 Fußnote zur Reproduktion.....	47
844 Name der Einheit.....	50
845 Fußnote zu Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen	51
852 & 856 Standort- und Zugriffsfelder.....	53
852 Standort.....	54
856 Elektronische Adresse und Zugriff.....	57
Bestandsdaten-Allgemeine Angaben.....	60
853-855 Bezeichnungen und Schema - Allgemeine Information.....	64
853 Bezeichnungen und Schema - Bibliografische Grundeinheit.....	70
854 Bezeichnungen und Schema - Begleitmaterial.....	71
855 Bezeichnungen und Schema - Register.....	72
863-865 Zählung und Chronologie - Allgemeine Angaben.....	73
863 Felder für die Zählung und die Chronologie - Bibliografische Grundeinheit.....	77
864 Zählung und Chronologie - Begleitmaterial.....	78

865 Zählung und Chronologie - Register.....	79
866-868 Felder für Textangaben zum Bestand-Allgemeine Angaben.....	80
866 Felder für Textangaben zum Bestand - Bibliografische Grundeinheit.....	82
867 Textangaben zum Bestand - Begleitmaterial.....	83
868 Textangaben zum Bestand - Register.....	84
876-878 Felder für Exemplarangaben - Allgemeine Angaben.....	85
876 Exemplarangaben - Bibliografische Grundeinheit.....	87
877 Exemplarangaben - Begleitmaterial.....	88
878 Exemplarangaben - Register.....	89
88X Andere variable Felder - Allgemeine Angaben.....	90
880 Andersschriftliche Darstellung.....	91
Anhang A Kontrollunterfelder.....	92
Anhang C Mehrschriftliche Datensätze.....	99
Anhang G Quellen der Organisationscodes.....	101

EINLEITUNG

Das MARC-21-Format für Bestandsdaten dient dazu, Bestandsangaben für drei Arten von bibliografischen Exemplaren zu transportieren. Diese sind durch einen Code in der Satzkennung Position /06 (Art des Datensatzes) gekennzeichnet:

Einzelexemplar - Das Einzelexemplar ist ein Exemplar, das aus einem physischen Teil besteht, z. B. eine einzelne Karte, eine Partitur, ein einbändiges Buch oder eine Datei (Satzkennung/06, Code x).

Mehrfachexemplar - Das Mehrfachexemplar ist ein Exemplar, das vollständig oder auf Vollständigkeit hin angelegt ist und aus einer begrenzten Anzahl von separaten physischen Teilen besteht, z. B. aus einem Satz von Karten, einer Musikpartitur mit Teilen, einer zehnbändige Enzyklopädie, einer Medienkombination oder einer Handschriftensammlung (Satzkennung/06, Code v).

Zeitschriftenexemplar - Ein Zeitschriftenexemplar ist ein Exemplar, das in fortlaufenden Teilen in regelmäßigen oder unregelmäßigen Abständen erscheint und darauf angelegt ist, auf unbestimmte Zeit fortgeführt zu werden, z. B. eine Zeitschrift, ein fortlaufender Update-Service einer Loseblattsammlung (Satzkennung/06, Code y).

Im Gegensatz zu Datenelementen, die für eine allgemeine bibliografische Beschreibung dieser Exemplararten anwendbar sind, können Bestandsangaben folgende Angaben enthalten:

- Exemplarspezifische Angaben für ein Exemplar,
- Besondere Angaben zur besitzenden Organisation,
- Angaben, die für die lokale Verarbeitung, Pflege oder Erhaltungsmaßnahmen notwendig sind, und
- Versionsangaben.

Felder für Bestandsdaten

Für die Erfassung der Exemplare, die sich aktuell im Besitz einer Organisation befinden, sind vier Gruppen von Bestandsdatenfelder definiert:

- Bezeichnungen und Schemata (853-855)
- Zählung und Chronologie (863-865)
- Textangaben zum Bestand (866-868)
- Exemplarangaben (876-878)

Innerhalb jeder Gruppe sind separate Felder für drei Materialkategorien definiert:

- Bibliografische Grundeinheit (853, 863, 866, 876)
- Begleitmaterial (854, 864, 867, 877)
- Register (855, 865, 868, 878)

Separate und eingebettete Bestandsangaben

Das Feld 852 (Standort) ist definiert, um möglichst detaillierte Angaben zu enthalten, die notwendig sind, um ein Exemplar aufzufinden. Es kann Angaben, wie eine eindeutige Aufstellungsbenennung, Exemplarnummer und die Adresse des momentanen physischen Ortes des Exemplars, enthalten.

Einzelstandort: Werden Bestandsdaten für einen einzelnen Standort eines Exemplars erfasst, können die Angaben im verwandten bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet werden oder in einem **einzelnen** separaten Bestandsdatensatz enthalten sein. Ein einzelnes 852-Standortfeld und zugehörige Felder für Bestandsdaten werden verwendet.

Mehrere Standorte: Wenn Bestandsdaten für mehrere Stücke eines Exemplars erfasst werden und die Standorte und die Signaturen unterschiedlich sind, sind mehrere 852-Standortfelder erforderlich. Das MARC-21-Format für Bestandsdaten unterstützt keine Technik, um ein 852-Feld mit zugehörigen Feldern für Bestandsdaten zu verknüpfen. Um zu gewährleisten, dass diese Felder verknüpft werden, müssen folgende Datensatzkonfigurationen für die Bestandsdaten angewendet werden:

Mehrere 852-Felder ohne zugehörige Felder: Haben mehrere Felder für den Standort (852) keine zugehörigen Felder, können sie alle im verwandten bibliografischen MARC-Datensatz **eingebettet** werden, in einem **einzelnen separaten Bestandsdatensatz** oder in **mehreren separaten Bestandsdatensätzen** enthalten sein.

Mehrere Felder 852 mit zugehörigen Feldern: Wenn ein 852-Feld oder mehrere 852-Felder mit Feldern, wie 007, 841, 842, 844, 853-855, 86X oder 87X, verbunden ist/sind, muss jedes 852-Feld mit seinen zugehörigen Feldern in einem einzelnen eindeutigen Cluster für Bestandsangaben übertragen werden. Ein 852-Bestandscluster kann in einem verwandten bibliografischen MARC-Datensatz **eingebettet** oder in einem **einzelnen separaten Bestandsdatensatz** enthalten sein. Ist das Cluster eingebettet, dürfen keine anderen nichtzugehörigen 852-Standortfelder oder -cluster im bibliografischen Datensatz enthalten sein. Sie müssen sich stattdessen in separaten Bestandsdatensätzen befinden.

Mehrere Felder 852 mit gleich anwendbaren zugehörigen Feldern: In speziellen Fällen, wenn zugehörige Bestandsdatenfelder gleichermaßen auf verschiedene 852-Felder anwendbar sind, werden alle 852-Felder und zugehörige Felder einem einzelnen Cluster für Bestandsangaben zugeordnet. Das Cluster für Bestandsdaten kann im verwandten bibliografischen MARC-Datensatz **eingebettet** oder in einem **einzelnen separaten Bestandsdatensatz** enthalten sein.

Exemplarangaben: Ein Bestandsdatensatz kann Angaben zu einzelnen physischen Exemplare an einem oder mehreren Standort(en) enthalten. Die Beziehung zwischen dem 852-Feld, den zugehörigen Feldern für Bestandsdaten 853-868 und dem Feld für Exemplarangaben 876-878 ist im Abschnitt Exemplarangaben - Allgemeine Angaben erläutert.

Ein separater Bestandsdatensatz ist durch das Feld 004 (Kontrollnummer des verknüpften bibliografischen Datensatzes) mit dem verwandten bibliografischen MARC-Datensatz verknüpft.

Die folgenden Felder können in einem separaten MARC-Bestandsdatensatz auftreten:

Felder für Bestandsdaten:

Satzkennung

Directory

- 001 - Kontrollnummer
- 003 - Kontrollnummer-Identifizier
- 004 - Kontrollnummer des verknüpften bibliografischen Datensatzes
- 005 - Datum und Zeit der letzten Transaktion
- 008 - Datenelemente mit fester Länge
- 014 - Verknüpfungsnummer
- 035 - System-Kontrollnummer
- 842 - Textangaben zur physischen Form
- 843 - Fußnote zur Reproduktion
- 844 - Name der Einheit
- 845 - Fußnote zu Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen
- 852 - Standort
- 853 - Bezeichnungen und Schema - Bibliografische Grundeinheit
- 854 - Bezeichnungen und Schema - Begleitmaterial
- 855 - Bezeichnungen und Schema - Register
- 856 - Elektronische Adresse und Zugriff
- 863 - Zählung und Chronologie - Bibliografische Grundeinheit
- 864 - Zählung und Chronologie - Begleitmaterial
- 865 - Zählung und Chronologie - Register
- 866 - Textangaben zum Bestand - Bibliografische Grundeinheit
- 867 - Textangaben zum Bestand - Begleitmaterial
- 868 - Textangaben zum Bestand - Register
- 876 - Exemplarangaben - Bibliografische Grundeinheit
- 877 - Exemplarangaben - Begleitmaterial
- 878 - Exemplarangaben - Register

Felder für bibliografische Daten

- 007 - Feld mit fester Länge zur physischen Beschreibung
- 010 - Kontrollnummer des Library of Congress
- 016 - Kontrollnummer der nationalbibliografischen Agentur
- 020 - Internationale Standardbuchnummer
- 022 - Internationale Standardseriennummer
- 024 - Andere Standard-Identifizier
- 027 - Standardnummer für Forschungsberichte
- 030 - CODEN
- 541 - Fußnote zur Herkunft
- 561 - Fußnote zur Besitz- und Aufbewahrungsgeschichte
- 562 - Fußnote zur Identifikation des Exemplars und der Version
- 583 - Fußnote zum Bearbeitungsvermerk

Von diesen Feldern sind in einem separaten MARC-Bestandsdatensatz die folgenden Felder erforderlich: Satzkennung, Directory, 001, 004 und 852. Für Austausch Zwecke wird der verwandte bibliografische MARC-Datensatz vorrangig vor dem separaten Bestandsdatensatz an den Tauschpartner weitergegeben.

Eingebettete Bestandsangaben - Bestandsangaben sollten eher einem bestehenden bibliografischen MARC-Datensatz hinzugefügt werden, als in einem separaten verknüpften Bestandsdatensatz enthalten sein.

Eingebettete Bestandsangaben können folgende Bestandsformatfelder enthalten:

- 841 - Bestandsangaben in kodierter Form
- 843 - Fußnote zur Reproduktion
- 845 - Fußnote zu Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen
- 852 - Standort
- 853 - Bezeichnungen und Schema - Bibliografische Grundeinheit
- 854 - Bezeichnungen und Schema - Begleitmaterial
- 855 - Bezeichnungen und Schema - Register
- 856 - Elektronische Adresse und Zugriff
- 863 - Zählung und Chronologie - Bibliografische Grundeinheit
- 864 - Zählung und Chronologie - Begleitmaterial

865 - Zählung und Chronologie - Register

866 - Textangaben zum Bestand - Bibliografische Grundeinheit

867 - Textangaben zum Bestand - Begleitmaterial

868 - Textangaben zum Bestand - Register

876 - Exemplarangaben - Bibliografische Grundeinheit

877 - Exemplarangaben - Begleitmaterial

878 - Exemplarangaben - Register

Von diesen Feldern ist in einer Bestandsangabe, die in einem verwandten bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet ist, nur das Feld 852 erforderlich.

Im Allgemeinen beschreiben die Richtlinien in diesem Dokument separate Bestandsdatensätze. Spezifische Anweisungen zu eingebetteten Feldern für Bestandsdaten in verwandten bibliografischen MARC-Datensätzen befinden sich in den Eingabekonventionen der Feldbeschreibungen im MARC-21-Format für Bestandsdaten. (Das erste Beispiel im Anhang B zeigt Bestandsdaten, die in einem separaten Bestandsdatensatz und als Cluster für Bestandsdaten in einem verwandten bibliografischen Datensatz erfasst werden).

Komprimierung und Erweiterung

Komprimierung oder Erweiterung (Einzelaufführung) von detaillierten Zählungs- und Chronologiedaten kann durch einen Computeralgorithmus durchgeführt werden, wenn es keine Unterbrechung innerhalb der Level von Zählung und Chronologie gibt. Eine genauere Beschreibung dieser Möglichkeit ist im Abschnitt 853-878 Bestandsdaten - Allgemeine Angaben zu finden. Die Datenelemente, die vorhanden sein müssen für die Komprimierung oder Erweiterung der Inhalte der Zählungs- und Chronologiefelder für bibliografische Grundeinheiten und Begleitmaterial, werden im Bereich der Eingabekonventionen im Abschnitt 853-855 Bezeichnungen und Schema - Allgemeine Angaben im MARC-21-Format für Bestandsdaten beschrieben. Der Inhalt eines Zählungs- und Chronologiefeldes für Register sollte nicht komprimiert oder erweitert werden, da daraus uneindeutige Bestandsangaben ergeben können.

Typografische Festlegungen

In diesem Dokument werden durchweg folgende typografische Festlegungen angewendet:

0 - Das grafische Zeichen 0 stellt die Ziffer Null in Feldnummern, festen Zeichenpositionen und Indikatorpositionen dar. Dieses Zeichen muss vom Großbuchstaben O unterschieden werden, der in Beispielen oder im Text verwendet wird.

- Das grafische Symbol # wird als Leerzeichen (hex 20) in kodierten Feldern und in anderen speziellen Fällen angewendet, wo das Vorkommen eines Leerzeichens mehrdeutig sein kann.

\$ - Das grafische Symbol \$ wird als Teil des Feldtrenners (hex 1F) eines Unterfeldcodes verwendet. Innerhalb des Textes werden Unterfeldcodes, z. B. als *Unterfeld \$a*, dargestellt.

/ - Spezifische Zeichenpositionen von Datenelementen mit fester Länge, wie z. B. in der Satzkennung, im Directory und im Feld 008, werden durch einen Schrägstrich und der Zahl der Zeichenposition ausgedrückt, z. B. Satzkennung/06.

1 - Das grafische Zeichen 1 stellt die Ziffer Eins (hex 31) dar. Dieses Zeichen muss vom Kleinbuchstaben des lateinischen Alphabets l (hex 6C) und dem Großbuchstaben I (hex 49) in Beispielen oder im Text unterschieden werden.

| - Das grafische Zeichen | stellt ein Füllzeichen (hex 7C) dar.

Obsolete und gelöschte Inhaltsbenenner sind nicht enthalten, sondern in der vollständigen Druckversion des Formats und in den elektronischen MARC-Felderlisten zu finden.

SATZKENNUNG

(NW)

Die Satzkenkung ist ein festes Feld, das die ersten 24 Zeichenpositionen (00-23) jedes Datensatzes belegt und Informationen zur Verarbeitung des Datensatzes angibt.

Zeichenpositionen

- 00-04 - Länge des Datensatzes**
Die Position enthält eine computergenerierte fünfstellige numerische Zeichenfolge, welche die Länge des gesamten Datensatzes angibt. Die Nummer ist rechtsbündig, wobei fehlende Positionen mit einer Null besetzt sind.
- 05 - Status des Datensatzes**
Die Position zeigt die Beziehung zwischen dem Datensatz und einer Datei an.
c - Korrigiert oder rediviert
d - Gelöscht
n - Neu
- 06 - Art des Datensatzes**
Die Position zeigt die Merkmale eines Datensatzes an und definiert die Teile. Sind die Bestandsangaben in einem bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet, können diese Angaben im Feld 841 \$a (Kodierte Bestandsdaten, Art des Datensatzes) enthalten sein.
u - Unbekannt
v - Bestandsdaten eines mehrteiligen Exemplars
x - Bestandsdaten eines Einzelexemplars
y - Bestandsdaten eines Zeitschriftenexemplars
- 07-08 - Nicht definierte Zeichenpositionen**
Jede Position enthält ein Leerzeichen (#).
- 09 - Zeichenkodierungsschema**
Die Position bestimmt das Schema der Zeichenkodierung, das in dem Datensatz benutzt wird.
- MARC-8
a - UDC/Unicode
- 10 - Indikatorzähler**
Die Position enthält die computergenerierte Nummer 2, welche die Anzahl von Zeichenpositionen angibt, die für Indikatoren in einem variablen Datenfeld benutzt werden.
- 11 - Unterfeldcodelänge**
Die Position enthält die computergenerierte Nummer 2, welche die Anzahl von Zeichenpositionen angibt, die für jedes Unterfeld in einem variablen Datenfeld benutzt werden.
- 12-16 - Datenanfangsadresse**
Die Position enthält die computergenerierte fünfstellige numerische Zeichenfolge, welche die erste Zeichenposition des variablen Kontrollfeldes in einem Datensatz angibt. Die Nummer ist rechtsbündig, wobei fehlende Positionen mit einer Null besetzt sind.
- 17 - Katalogisierungslevel**
Die Position gibt den Spezifizierungslevel in der Bestandsdatenangabe an. Die Codes 1, 2, 3 und 4 geben die Anforderungen der Level 1, 2, 3 und 4 der Holdings Statements for Bibliographic Items (ANSI/NISO Z39.71), früher Serial Holdings Statements (ANSI/NISO Z39.44)) und Holdings Statements for Non-Serial Items (ANSI/NISO Z39.57) und die Codes 1, 2 und 3 die Anforderungen der Level 1, 2 und 3 des Holdings Statements-Summary Level (ISO 10324) an. Die MARC-Inhaltsbenenner in der Beschreibung der Bestandsdatenlevel entsprechen denen, die in Z39.71 erforderlich sind. Optionale Datenelemente für jeden Level sind hier nicht erwähnt, sie sind in dem jeweiligen Standard enthalten. Eine Bestandsdatenangabe eines Einzelexemplars wird gewöhnlich auf Level 1 erfasst. Bestandsdatenangaben von mehrteiligen Exemplaren oder Zeitschriftenexemplaren können auf jedem Level erfasst werden.
Sind die Bestandsangaben in einem bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet, können diese Angaben im Feld 841 (Kodierte Bestandsdaten), Unterfeld \$e (Katalogisierungslevel) enthalten sein, welches ebenfalls im bibliografischen Datensatz eingebettet ist.
1 - Level 1 für Bestandsdaten

- 2 - Level 2 für Bestandsdaten
 - 3 - Level 3 für Bestandsdaten
 - 4 - Level 4 für Bestandsdaten
 - 5 - Level 4 für Bestandsdaten mit Stückbenennung
Die physische Stückbenennung ist im Unterfeld \$p (Stückbenennung) des Feldes 852 (Standort) oder in einem der Felder 863-865 Zählung und Chronologie oder im Unterfeld \$a (Textangaben zum Bestand) in einem der Felder 866-868 Textangaben zum Bestand enthalten.
 - m - Gemischter Level
Bestandsdaten werden auf mehr als einem Level erfasst. Der Wert der ersten Indikatorposition (Feld-Katalogisierungslevel) des zugehörigen Feldes 863-868 gibt den Level für jedes Bestandsdatenfeld an.
 - u - Unbekannt
 - z - Anderer Level
- 18 - Exemplarangaben im Datensatz**
Die Position gibt an, ob die Exemplarangaben in dem Datensatz in einem oder mehreren Feldern 876-878 (Exemplarangaben) enthalten sind.
- i - Exemplarangaben
 - n - Keine Exemplarangaben
- 19 - Nicht definierte Zeichenposition**
Die Position ist nicht definiert und enthält ein Leerzeichen (#).
- 20 - Länge des Feldlängenabschnittes**
Immer eine 4.
- 21 - Länge des Zeichenanfangspositionsabschnittes**
Immer eine 5.
- 22 - Länge des anwendungsdefinierten Abschnittes**
Immer eine 0.
- 23 - Nicht definiert**
Nicht definiert; immer eine 0.

DIRECTORY**(NW)**

Das Directory enthält einen computergenerierten Eintrag für jede Stelle von variablen Kontroll- und Datenfeldern innerhalb eines Datensatzes. Das Directory schließt sich direkt der Satzkennung an der Zeichenposition 24 an und besteht aus einer Folge von Einträgen fester Länge (12 Zeichenpositionen), welche die Feldkennung, Länge und Zeichenanfangsposition jedes variablen Feldes aufführt.

Zeichenpositionen**00-02 - Feldkennung**

Die Position enthält drei ASCII-Ziffern oder -Buchstaben (klein oder groß, aber nicht beides), die das zugehörige Feld kennzeichnen.

03-06 - Feldlänge

Die Position enthält vier Ziffern, welche die Länge eines Feldes angeben, einschließlich der Indikatoren, Unterfeldcodes, Daten und dem Feldtrennungszeichen. Die Nummer ist rechtsbündig und fehlende Positionen sind mit einer Null besetzt.

07-11 - Zeichenanfangsposition

Die Position enthält fünf Ziffern, welche die Zeichenanfangsposition eines Feldes in Relation zur Datenanfangsadresse (Satzkennung/12-16) des Datensatzes angeben. Die Nummer ist rechtsbündig und fehlende Positionen sind mit einer Null besetzt.

00X VARIABLE KONTROLLFELDER - ALLGEMEINE INFORMATION

001 Kontrollnummer (NW) (NW)

003 Kontrollnummer-Identifizier (NW) (NW)

004 Kontrollnummer des verknüpften bibliografischen Datensatzes (NW)

005 Datum und Zeit der letzten Transaktion (NW)

007 Feld mit fester Länge zur physischen Beschreibung (NW)

008 Datenelemente mit fester Länge (NW)

Variable Kontrollfelder enthalten weder Indikatoren noch Unterfeldcodes.

Jedes Kontrollfeld ist von einer Feldkennung in der Directory gekennzeichnet und enthält entweder ein einzelnes Datenelement oder eine Serie von Datenelementen mit fester Länge, die sich durch die relative Position des Schriftzeichens identifizieren lässt.

001 KONTROLLNUMMER**(NW)**

Das Feld enthält die Systemkontrollnummer, die für einen separaten Bestandsdatensatz vergeben wird. Für Austausch Zwecke wird die Dokumentation zur Struktur der Kontrollnummer und der Eingabekonventionen von der Organisation, die den Austausch initiiert, an die Tauschpartner weitergegeben.

Eine Organisation, die einen separaten Bestandsdatensatz erhält, kann die Kontrollnummer des Liefersystems vom Feld 001 in das Feld 014 (Verknüpfungsnummer) oder in das Feld 035 (Systemkontrollnummer) verschieben.

Beispiele

001	###86104385#
001	14919759
001	#####9007496

003 KONTROLLNUMMER-IDENTIFIER**(NW)**

Das Feld enthält den MARC-Code der Agentur, deren Systemkontrollnummer im Feld 001 (Kontrollnummer) vorhanden ist.

Für eine Liste der Quellen, die in MARC-21-Datensätzen benutzt werden, siehe Anhang G: Quellen für Organisationencodes.

Beispiele

003	DLC
003	OCoLC
003	DNLM
003	CaOONL

**004 KONTROLLNUMMER DES VERKNÜPFTEN BIBLIOGRAFISCHEN
DATENSATZES (NW)**

Das Feld enthält die Systemkontrollnummer des bibliografischen MARC-Datensatzes, für den ein separater Bestandsdatensatz erstellt wird.

005 DATUM UND ZEIT DER LETZTEN TRANSAKTION (NW)

Das Feld enthält 16 Zeichen, die das Datum und die Zeit der letzten Transaktion eines Datensatzes angeben und als Versionsidentifizier dienen. Sie werden gemäß der Representation of Dates and Times (ISO 8601) erfasst. Das Datum erfordert 8 Ziffern nach folgendem Muster `yyyymmdd (jjjjmmtt)` (4 für das Jahr, 2 für den Monat und 2 für den Tag). Die Zeit erfordert 8 Ziffern nach folgendem Muster `hhmmss.f` (2 für die Stunde, 2 für die Minute, 2 für die Sekunde und 2 für die Dezimalstelle der Sekunde) unter Verwendung der 24-Stundeneinteilung (00-23).

Beispiele

005 19890901141236.0

007 FELD MIT FESTER LÄNGE ZUR PHYSISCHEN BESCHREIBUNG (NW)

Das Feld enthält kodierte exemplarspezifische Angaben zu physischen Merkmalen des bibliografischen Exemplars, für das die Bestandsdaten erfasst werden. Für die Beschreibung der definierten Inhaltsbenenner des Feldes 007 siehe: MARC-21-Kurzformat für bibliografische Daten. Der Code für die Materialart (007/00) kann in Textform im Feld 842 (Textangaben zur physischen Form) beschrieben werden.

ZeichenpositionenBeispiele

007/0-07 aj|canzn
007/0-05 cj|na#
007/0-05 db|cen
007/0-08 go|cjbff#
007/0-12 he|bmb024baca
007/0-05 kl|ao#
007/0-22 mr|caaadmnrtauac198606
007/0-01 qu
007/0-13 sd|bsmennmplud
007/0-01 ta
007/0-01 td
007/0-08 vf|caahos
007/0-01 zm

008 DATENELEMENTE MIT FESTER LÄNGE**(NW)**

Das Feld enthält 32 Zeichenpositionen (00-31), die Datenelemente mit kodierten Informationen über einen Datensatz enthalten. Die Datenelemente definieren sich nach ihrer Position. Jede definierte Zeichenposition muss entweder einen definierten Code oder ein Füllzeichen (|) enthalten. Das Füllzeichen wird verwendet, wenn kein Versuch unternommen wurde, für eine spezifische Zeichenposition einen definierten Code anzugeben.

Sind die Bestandangaben in einem bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet, können diese Angaben im Feld 841 \$b (Kodierte Bestandsdaten, Datenelemente mit fester Länge) enthalten sein.

Zeichenpositionen**00-05 - Datum der Ersterfassung**

Die Position enthält die computergenerierte sechsstellige numerische Zeichenfolge, die das Datum angibt, an dem die Bestandsdaten erstmals in maschinenlesbarer Form erfasst wurden. Das Datum wird nach dem Muster yymmdd (jjmmtt) aufgenommen.

06 - Eingangs- oder Erwerbungsstatus

Die Position gibt an, ob neu veröffentlichte Teile eines mehrteiligen Exemplars oder eines Zeitschriftenexemplars eingegangen sind.

- 0 - Unbekannt
- 1 - Anderer Eingangs- oder Erwerbungsstatus
- 2 - Eingegangen und komplett oder eingestellt
Alle Teile eines mehrteiligen Exemplars oder eines Zeitschriftenexemplars sind veröffentlicht oder das Erscheinen der Veröffentlichung ist eingestellt. Dieser Code wird auch für Einzelexemplare verwendet.
- 3 - Bestellt
Der Code gibt an, dass eine Bestellung für aktuelle und/oder fortlaufende Teile eines Exemplars getätigt wurde, aber noch kein Eingang erfolgt ist. Diese Definition schließt Teile aus, die für retrospektive Erwerbungs Zwecke eingehen. Dieser Code wird auch für Einzelexemplare verwendet.
- 4 - Laufender Eingang
Teile eines Zeitschriftenexemplars oder eines mehrteiligen Exemplars gehen fortlaufend ein.
- 5 - Kein laufender Eingang
Die besitzende Organisation hat Bestände eines mehrteiligen Exemplars oder eines Zeitschriftenexemplars, empfängt diese aber weder regelmäßig noch besteht die Absicht, dies zu tun. Es gehen keine weiteren Teile eines mehrteiligen oder anderen Exemplars ein.

07 - Art der Erwerbung

- c - Kooperativer oder gemeinsamer Kauf
- d - Pflichtabgabe
- e - Tausch
- f - Kostenlos
- g - Geschenk
- m - Mitgliedschaft
- n - Nicht-Bibliothekskauf
- p - Kauf
- u - Unbekannt
- z - Andere Art der Erwerbung

08-11 - Voraussichtliches Erwerbungsabschlussdatum

Die Position gibt die Absicht der Abbestellung, das eigentliche Datum der Abbestellung oder das Datum des letzten zu erwartenden Teils eines mehrteiligen Exemplars oder eines Zeitschriftenexemplars an (Leader/06, Art des Datensatzes, Code y), das fortlaufend von der unterstellten Geschäftsstelle erhalten wird. Die Datumsangaben werden nach dem Muster yymm (jjmm) (Zwei Stellen für das Jahr und zwei für den Monat) erfasst.

<yymm> - Datum der Abbestellung oder des letzten zu erwartenden Teils

- uuuu - Absicht der Abbestellung, das eigentliche Datum ist unbekannt
 #### - Keine Absicht abzubestellen oder nicht anwendbar
- 12 - Allgemeine Aufbewahrungsverfahren**
 Die Position gibt allgemeine Aufbewahrungsverfahren für das Exemplar an.
- 0 - Unbekannt
 - 1 - Andere allgemeine Aufbewahrungsverfahren
 - 2 - Wird aufbewahrt, außer wenn es durch eine Aktualisierung ersetzt wird
 - 3 - Musterausgabe wird aufbewahrt
 - 4 - Wird aufbewahrt, bis es durch eine Mikroform ersetzt wird
 - 5 - Wird aufbewahrt, bis es durch eine Kumulation, einen Ersatzband oder eine Neubearbeitung ersetzt wird
 - 6 - Wird für einen limitierten Zeitraum aufbewahrt
 Der Wert gibt an, dass Teile eines Exemplars für einen bestimmten Zeitraum aufbewahrt oder dass Ausgaben des Exemplars aufbewahrt werden. Spezifische Zeitangaben oder Teile können in 008/13-15 (Spezifische Aufbewahrungsverfahren) erfasst werden.
 - 7 - Keine Aufbewahrung
 - 8 - Permanente Aufbewahrung
 Der Wert gibt an, dass alle Teile eines Exemplars aufbewahrt werden; er wird für nicht-fortlaufende Exemplare verwendet, die normalerweise permanent aufbewahrt werden.
- 13-15 - Spezifisches Aufbewahrungsverfahren**
 Die Position gibt an, dass bestimmte Teile eines Exemplars aufbewahrt werden, wenn 008/12 (Allgemeine Aufbewahrungsverfahren) den Code 6 (Wird für einen limitierten Zeitraum aufbewahrt) enthält.
- ### - Kein spezifisches Aufbewahrungsverfahren
 Ein Leerzeichen (#) wird in jeder 008/13-15 Zeichenposition verwendet, wenn kein bestimmtes Aufbewahrungsverfahren erfasst wird.
- 13 - Art des Verfahrens**
- l - Neueste
 Der Code gibt in 008/13 an, dass die neueste, einschließlich der aktuellen Zeit- oder Teileinheit aufbewahrt wird.
 - p - Frühere
 Der Code gibt in 008/13 an, dass die frühere mit Ausnahme der aktuellen Zeit- oder Teileinheit aufbewahrt wird.
- 14 - Anzahl der Einheiten**
- 1-9 - Anzahl der Einheiten
 Die Position enthält eine einstellige Nummer (1-9), die in 008/14 die Anzahl der Zeiteinheiten oder Teile angibt, die aufbewahrt werden. Ist die Anzahl der Zeiteinheiten oder Teile größer als 9, kann diese Angabe im Unterfeld \$x (Interne Anmerkung) oder \$z (Allgemeine Anmerkungen) des Feldes 852 (Standort) oder in einem der 86X-Bestandsdatenfelder enthalten sein. Wenn die Art des Verfahrens Neueste (Code l) ist, schließt die Anzahl die aktuelle Zeit- oder Teileinheit mit ein. Wenn die Art des Verfahrens Frühere (Code p) ist, ist in der Anzahl die aktuelle Zeit- oder Teileinheit nicht enthalten.
- 15 - Art der Einheit**
 Die Position zeigt an, dass beide Arten den Aufbewahrungszeitraum des Teiles beschreiben, der aufbewahrt wird.
- m - Monat(e)
 - w - Woche(n)
 - y - Jahr(e)
 - e - Ausgabe(n)
 - i - Heft(e)
 - s - Beilage(n)
- 16 - Vollständigkeit**
 Die Position enthält eine Einschätzung über den normalen Umfang der Bestände eines mehrteiligen (Leader/06, Art des Datensatzes, Code v) Exemplars oder eines Zeitschriftenexemplars (Leader/06, Art des Datensatzes, Code y) an.
- 0 - Andere

Teile eines Exemplars werden für einen limitierten Zeitraum aufbewahrt (008/12, generelle Aufbewahrungsverfahren, Code 6) oder es wurde keine Einschätzung gemacht.

- 1 - Vollständig
- 2 - Unvollständig
- 3 - Vereinzelt
- 4 - Nicht anwendbar

Die Bestandsangaben sind für ein Einzelexemplar.

17-19 - Anzahl der erfassten Stücke

Die Position enthält drei Ziffern, welche die Anzahl der erfassten Stücke in einer separaten Stückerfassung (008/25, separate oder gemeinsame Stückerfassung, Code 0) oder gemeinsamen Stückerfassung angeben. Die Nummer ist rechtsbündig, wobei jede ungenutzte Position eine Null enthält.

20 - Ausleihverfahren

Weitere detaillierte Angaben können im Feld 845 (Fußnote zu Benutzungsbedingungen und Reproduktion) enthalten sein.

- a - Ausleihbar
- b - Nicht ausleihbar
- c - Nur Kopie
- l - Beschränktes Ausleihverfahren
- u - Unbekannt

21 - Vervielfältigungsverfahren

Die Position enthält Angaben zum Vervielfältigungsverfahren für das Exemplar der erfassenden Organisation. Weitere detaillierte Angaben können im Feld 845 (Fußnote zu Benutzungsbedingungen und Reproduktion) enthalten sein.

- a - Kann reproduziert werden
- b - Kann nicht reproduziert werden
- u - Unbekannt

22-24 - Sprache

Die Position enthält einen dreistelligen MARC-Code, der die Sprache von kodierten Daten in den Feldern 863-865 Zählung und Chronologie angibt, die eine Sprachtabelle benötigen, um chronologische Begriffe oder Ordnungszahlen für die Codes in einer Anzeige zu generieren. Code aus: [MARC Code List for Languages](#)

- ### - Lehrzeichen
- und - Unbestimmt

25 - Separate oder gemeinsame Stückerfassung

Die Position gibt an, ob die Bestandsangaben eine gemeinsame Stückerfassung oder eine separate Stückerfassung wiedergeben.

- 0 - Separate Stückerfassung
Der Wert zeigt, dass es sich um Bestandsangaben für ein Stück des Exemplars handelt.
- 1 - Gemeinsame Stückerfassung
Der Wert zeigt, dass es sich um Angaben zu zwei oder mehreren Stücken desselben bibliografischen Exemplars handelt, die an einem Standort oder an einem oder mehreren Unterstandorten verwahrt werden und zu einer einzigen Bestandserfassung zusammengefasst sind.

26-31 - Datum der Erfassung

Die Position gibt die Aktualität der Bestandsangaben an. Das Datum wird nach dem Muster yymmdd (jjmmtt) erfasst. Ein Datum, das nur Jahres- und Monatsangaben enthält, ist linksbündig, wobei jede ungenutzte Position eine Null enthält. Ein unbekanntes Datum wird mit sechs Nullen wiedergegeben.

0XX FELDER FÜR NUMMERN UND CODES

Die Felder 010-066 enthalten Standardnummern, die den verwandten bibliografischen MARC-Datensatz kennzeichnen, mit dem ein separater Bestandsdatensatz verknüpft ist. Das Feld 035 enthält eine Kontrollnummer eines anderen Systems als das System, dessen Kontrollnummer des Bestandsdatensatzes im Feld 001 (Kontrollnummer) oder des bibliografischen Datensatzes im Feld 004 (Kontrollnummer des verknüpften bibliografischen Datensatzes) enthalten ist. Das Feld 066 enthält Angaben zu den angewendeten Zeichensätzen im Datensatz.

- 010 Kontrollnummer der Library of Congress (NW)**
- 014 Verknüpfungsnummer (W)**
- 016 Kontrollnummer der Nationalen Bibliografischen Stelle (W)**
- 017 Nummer des Copyrights oder der Pflichtabgabe (W)**
- 020 Internationale Standardbuchnummer (W)**
- 022 Internationale Standardseriennummer (W)**
- 024 Andere Standard-Identifizier (W)**
- 027 Standardnummer für Forschungsberichte (W)**
- 030 CODEN (NW)**
- 035 System-Kontrollnummer (W)**
- 040 Quelle des Datensatzes (NW)**
- 066 Angewendete Zeichensätze (NW)**

010 KONTROLLNUMMER DER LIBRARY OF CONGRESS**(NW)**

Das Feld enthält die von der Library of Congress vergebene Kontrollnummer eines verknüpften bibliografischen MARC-Datensatz, für den ein separater Bestandsdatensatz erfasst wird.

Indikatoren

Erster Nicht definiert
 # - Nicht definiert
 Zweiter Nicht definiert
 # - Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a - LC-Kontrollnummer (NW)
 \$b - NUCMC-Kontrollnummer (W)
 \$z - Gelöschte/ungültige LC-Kontrollnummer (W)
 \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
 Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

010 ##\$a###85153773#
010 ##\$bms#78001237#\$bms#85000779#
010 ##\$a###76647633#\$zsc#76000587#
010 ##\$a###81691938#\$z###82692384#

014 VERKNÜPFUNGSNUMMER**(W)**

Das Feld enthält die von einem bibliografischen Verbund vergebene Kontrollnummer eines separaten Bestandsdatensatz oder seines verknüpften bibliografischen Datensatzes, für den ein separater Bestandsdatensatz erfasst wird.

Indikatoren**Erster** **Art der Verknüpfungsnummer**

Der erste Indikator gibt an, ob die im Unterfeld \$a (Verknüpfungsnummer) oder \$z (gelöschte/ungültige Verknüpfungsnummer) enthaltene Nummer für einen Bestandsdatensatz oder für einen verknüpften bibliografischen Datensatz ist.

- 0 - Nummer eines Bestandsdatensatzes
- 1 - Nummer eines bibliografischen Datensatzes

Zweiter **Nicht definiert**

- # - Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a - Verknüpfungsnummer (NW)

\$b - Quelle der Nummer (NW)

Das Unterfeld enthält den MARC-Code des Verbundes, dessen Nummer im Unterfeld \$a oder \$z erfasst ist.
Siehe: Organisationscodequellen in einer Liste der Quellen, die in MARC-21-Datensätzen benutzt werden.

\$z - Gelöschte oder ungültige Verknüpfungsnummer (W)

\$6 - Verknüpfung (NW)

Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

014 1#\$a1605897\$bOCOLC

014 0#\$a0000-49030\$z0000-39730\$b[organization code]

016 KONTROLLNUMMER DER NATIONALBIBLIOGRAFISCHEN AGENTUR

(W)

Das Feld enthält die Kontrollnummer, die von einer anderen nationalbibliografischen Agentur als der Library of Congress für einen verknüpften bibliografischen Datensatz vergeben wird, für den ein separater Bestandsdatensatz erfasst wird.

Indikatoren

Erster	Nationalbibliografische Agentur
#	- Library and Archives Canada
7	- Stelle im Unterfeld \$2 näher beschrieben
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Datensatzkontrollnummer (NW)
\$z	- Gelöschte oder ungültige Kontrollnummer (W)
\$2	- Quelle (NW)
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)

Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

016 7#\$a94.763966.7\$2GyFmDB
016 7#\$aPTBN000004618\$2PoLiBN
016 7#\$ab9117951\$zE000214460\$2Uk

017 NUMMER DES COPYRIGHTS ODER DER PFLICHTABGABE (W)

Das Feld enthält die Nummer des Copyrights oder der Pflichtabgabe eines Exemplars, das über Copyright oder Pflichtabgabe erworben wurde.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Regelung der Anzeigekonstante
#	- Nummer des Copyrights oder der Pflichtabgabe
8	- Keine Anzeigekonstante erzeugt

Unterfeldcodes

\$a	- Nummer des Copyrights oder der Pflichtabgabe (W)
\$b	- Zuweisende Stelle (NW)
\$d	- Datum (NW)
\$i	- Anzeigetext (NW)
\$z	- Gelöschte/ungültige Nummer des Copyrights oder der Pflichtabgabe (W)
\$2	- Quelle (NW)
	Code aus: MARC Code Lists for Relators, Sources, Description Conventions.
\$6	- Verknüpfung (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder.
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 017 ##\$aEU781596\$bU.S. Copyright Office**
017 ##\$aPA52-758 (English subtitled version)\$aPA52-759 (English language dubbed version)\$bU.S. Copyright Office
017 ##\$aDL1377-1984\$bBibliothèque nationale de France
017 ##
\$aVA26037\$aVA26038\$aVA26039\$aVA26040\$aVA26041\$aVA26042\$aVA26043\$bU.S. Copyright Office
017 ##\$aPA111636\$bU.S. Copyright Office\$d19990828
017 #8\$iSuppl. reg.:\$aPA001116455\$bU.S. Copyright Office\$d20020725
017 #8\$iOrig. reg.\$aJP732\$bU.S. Copyright Office\$d19510504

020 INTERNATIONALE STANDARDBUCHNUMMER (W)

Das Feld enthält die Internationale Standardbuchnummer (ISBN) aus Unterfeld \$a des Feldes 020 (Internationale Standardbuchnummer) des bibliografischen MARC-Datensatzes, der die Beschreibung des Exemplars wiedergibt, für das ein separater Bestandsdatensatz erstellt wird.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Internationale Standardbuchnummer (NW)
Das Unterfeld enthält die gültige ISBN und andere nähere Angaben in runden Klammern. Die ISBN und die eingeschlossenen Bindestriche können für die Anzeige generiert werden.
- \$c - Bezugsbedingungen (NW)
Das Unterfeld gibt den Preis oder eine kurze Angabe zur Verfügbarkeit und beliebige nähere Informationen in runden Klammern an.
- \$z - Gelöschte/ungültige ISBN (W)
Das Unterfeld enthält eine gelöschte oder ungültige ISBN und beliebige nähere Informationen in runden Klammern. Die ISBN (ungültig) und die eingeschlossenen Bindestriche können für die Anzeige generiert werden.
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

020 ##\$a0456789012 (reel 1)
020 ##\$z0877790105 (Fabrikoid) :\$c\$12.00
020 ##\$a0877790019 (black leather)\$z0877780116 :\$c\$14.00

022 INTERNATIONALE STANDARDSERIENNUMMER (W)

Das Feld enthält die Internationale Standardseriennummer (ISSN) aus Unterfeld \$a des Feldes 022 (Internationale Standardseriennummer) des bibliografischen MARC-Datensatzes, der die Beschreibung des Exemplars wiedergibt, für das ein separater Bestandsdatensatz erstellt wird.

Sind die Bestandsangaben in einem bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet, wird kein zusätzliches Feld 022 eingegeben.

Indikatoren

Erster	Level von internationalem Interesse
#	- Kein Level spezifiziert
0	- Fortlaufende Ressource von internationalem Interesse
1	- Fortlaufende Ressource nicht von internationalem Interesse
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Internationale Standardseriennummer (NW) Das Unterfeld enthält die gültige ISSN der fortlaufenden Ressource. ISSN kann für die Anzeige generiert werden.
\$l	- ISSN-L (NW) Das Unterfeld enthält die ISSN, die verschiedene Medienformen einer fortlaufenden Ressource verlinkt. Die ISSN-L kann für eine Anzeige generiert werden.
\$m	- Gelöschte ISSN-L (W) Das Unterfeld enthält die gelöschte ISSN-L, die mit der Ressource verbunden wird. Jede gelöschte ISSN-L wird in einem getrennten Unterfeld \$m abgebildet. Die ISSN-L (gelöscht) kann für eine Anzeige generiert werden.
\$y	- Falsche ISSN (W) ISSN (falsch) kann für die Anzeige generiert werden.
\$z	- Gelöschte ISSN (W) ISSN (gelöscht) kann für die Anzeige generiert werden.
\$6	- Verknüpfung (NW) Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W) Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

022 ##\$a0376-4583
022 0#\$a1234-1231\$l1234-1231
022 0#\$a1560-1560\$l1234-1231\$m1560-1560
022 ##\$a0046-225X\$y0046-2254
022 ##\$a0410-7543\$z0527-740X

024 ANDERE STANDARD-IDENTIFIER**(W)**

Das Feld enthält eine Standardnummer oder einen Code, die/der auf einem Exemplar veröffentlicht ist und keinem anderen Feld (z. B. Feld 020 (Internationale Standardbuchnummer), 022 (Internationale Seriennummer) und 027 (Standardnummer für Forschungsberichte)) zugeordnet werden kann. Die Art der Nummer oder des Codes wird im ersten Indikator oder im Unterfeld \$2 (Quelle der Nummer oder des Codes) angegeben.

Indikatoren

Erster	Art der Standardnummer oder des Codes
0	- International Standard Recording Code (ISRC)
1	- Universal Produkt Code (UPC)
2	- Internationale Standardmusiknummer (ISMN)
3	- Internationale Artikelnummer (EAN)
4	- Identifier des Sammelwerkes und des Beitrags (SICI)
7	- Quelle näher beschrieben im Unterfeld \$2
8	- Unspezifizierte Art der Standardnummer oder des Codes
Zweiter	Abweichungsindikator
#	- Keine Information vorhanden
0	- Keine Abweichung
1	- Abweichung

Unterfeldcodes

\$a	- Standardnummer oder Code (NW)
\$c	- Bezugsbedingungen (NW)
\$d	- Zusätzliche Codes zu der Standardnummer oder dem Code (NW)
\$z	- Gelöschte(r)/ungültige(r) Standardnummer oder Code (W)
\$2	- Quelle der Nummer oder des Codes (NW)
\$6	- Verknüpfung (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

024 1#\$a7822183031
024 2#\$aM011234564
024 2#\$aM571100511\$c#20.00
024 1#\$a2777802000\$d90620
024 3#\$a9780449906200\$d51000

027 STANDARDNUMMER FÜR FORSCHUNGSBERICHTE (W)

Das Feld enthält die Internationale Standardnummer für Forschungsberichte (ISRN) oder die Standardnummer für Forschungsberichte (STRN) aus Feld 027 des verknüpften bibliografischen MARC-Datensatzes, die die Beschreibung des Exemplars repräsentiert, für das getrennte Bestandsdaten erzeugt werden.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Standardnummer für Forschungsberichte (NW)
\$z	- Gelöschte/ungültige Nummer (W)
\$6	- Verknüpfung (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

027 ##\$aMPC-387

030 CODEN

(NW)

Das Feld enthält den CODEN, einen eindeutigen Identifier für wissenschaftliche und technische Zeitschriftentitel, der aus Feld 030 des verknüpften bibliografischen MARC-Datensatzes kopiert wird, und der die Beschreibung des Exemplars, für das eine getrennte Bestandsaufnahme erzeugt wird, darstellt.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- CODEN (NW)
\$z	- Gelöschter/ungültiger CODEN (W)
\$6	- Verknüpfung (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

030 ##\$aJACSAT
030 ##\$aASIRAF\$zASITAF

035 SYSTEM-KONTROLLNUMMER**(W)**

Das Feld enthält die Kontrollnummer, die von irgendeiner Stelle für einen Bestandsdatensatz oder für einen verknüpften bibliografischen Datensatz vergeben wird, für den ein separater Bestandsdatensatz erfasst wird.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - System-Kontrollnummer (NW)
Das Unterfeld enthält den MARC-Code (in runden Klammern eingeschlossen) der Organisation, welche die System-Kontrollnummer erstellt hat, unmittelbar von der Nummer gefolgt. Für eine Liste der Quellen, die in MARC-21-Datensätzen benutzt werden, siehe Anhang G: Quellen für Organisationencodes
- \$z - Gelöschte/ungültige Kontrollnummer (W)
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

035 ##\$a(MH) MHAA08221HU011

040 QUELLE DES DATENSATZES

(NW)

Das Feld enthält den MARC-Code oder den Namen der Organisation(en), die das Original erstellt, die Inhaltsbenennung vergeben und den Datensatz in maschinenlesbare Form übertragen oder einen bestehenden MARC-Datensatz bearbeitet hat/haben. Diese Daten und der Code in 008/39 (Katalogisierungsquelle) spezifizieren die Beteiligten, die für den Inhalt, die Inhaltsbenennung and Übertragung des bibliografischen Datensatzes verantwortlich sind.

Für eine Liste der Quellen, die in MARC-21-Datensätzen benutzt werden, siehe Anhang G: Quellen für Organisationencodes

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Original-Katalogisierungsstelle (NW)
\$b	- Katalogisierungssprache (NW)
	Das Unterfeld enthält einen MARC-Code, der die Sprache angibt, die in den Textabschnitten des Datensatzes benutzt wird. Code aus: MARC Code List for Languages
\$c	- Übertragungsstelle (NW)
\$d	- Bearbeitungsstelle (W)
\$6	- Verknüpfung (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

040 ##\$aMt\$cMt
040 ##\$aDLC\$cDLC
040 ##\$aCaOTY\$beng\$cCaOTY
040 ##\$aCaQQLA\$bfre\$cCaOONL
040 ##\$aCaOONL\$beng\$cCaOONL
040 ##\$aCaNSHD\$beng\$cCaOONL
040 ##\$aDLC\$cDLC\$dCtY

066 ANGEWENDETE ZEICHENSÄTZE**(NW)**

Das Feld enthält Angaben, die zeigen, dass es sich beim angewendeten Zeichensatz des Datensatzes um einen anderen Zeichensatz als ISO 10646 (oder Unicode) handelt. Eine detaillierte Beschreibung der Standard Escape-Folgen, die in MARC-Datensätzen benutzt werden, bieten die [MARC 21 Specifications for Record Structure, Character Sets, and Exchange Media](#).

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Primärer G0-Zeichensatz (NW)
Das Unterfeld enthält die Zwischen- und Ende-Zeichen der Escape-Folge, die den Standard G0 Zeichensatz bezeichnet und aufruft.
- \$b - Primärer G1-Zeichensatz (NW)
Das Unterfeld gibt die Zwischen- und Ende-Zeichen der Escape-Folge an, die den Standard G1 Zeichensatz bezeichnet und aufruft.
- \$c - Wechselnder G0- oder G1-Zeichensatz (W)
Das Unterfeld enthält die Zwischen- und Ende-Zeichen jeder Escape-Folge, die einen wechselnden G0- oder G1-Zeichensatz bezeichnet, die in einem Datensatz benutzt werden.

Beispiele

066 ##\$a(N
066 ##\$a\$1

5XX, 84X FELDER FÜR FUßNOTEN-ALLGEMEINE ANGABEN

- 506 Fußnote zu Zugangsbeschränkungen (W)**
- 538 Fußnote zu Systemvoraussetzungen (W)**
- 541 Fußnote zur Herkunft (W)**
- 561 Fußnote zur Besitz- und Aufbewahrungsgeschichte (W)**
- 562 Fußnote zur Identifikation des Exemplars und der Version (W)**
- 563 Fußnote zu Einbandangaben (W)**
- 583 Fußnote zum Bearbeitungsvermerk (W)**
- 841 Bestandsangaben in kodierter Form (NW)**
- 842 Textangaben zur physischer Form (NW)**
- 843 Fußnote zur Reproduktion (W)**
- 844 Name der Einheit (NW)**
- 845 Fußnote zur Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen (W)**

Information, die im Zusammenhang mit Erhaltung, Benutzung, Form usw. des bibliografischen Exemplars steht und auf das sich die Bestandsdaten beziehen.

506 FUßNOTE ZU ZUGANGSBESCHRÄNKUNGEN

(W)

Das Feld enthält Angaben zu Beschränkungen, die den Zugriff oder die begrenzte Verteilung des beschriebenen Materials regeln.

Indikatoren

Erster	Beschränkung
#	- Keine Information vorhanden
0	- Keine Beschränkungen
1	- Beschränkungen
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Zugangsbedingungen (NW)
Das Unterfeld enthält Angaben zu rechtlichen, physischen oder verfahrensrechtlichen Beschränkungen, die jemandem auferlegt werden, der das beschriebene Material einsehen möchte.
- \$b - Zuständigkeit (W)
Das Unterfeld enthält den Namen einer Person, einer Institution oder eine Position oder Funktion innerhalb einer Institution, welche die Zugangsbedingungen festlegt und aufheben kann.
- \$c - Physische Zugangsvoraussetzungen (W)
Erforderliche Abmachungen für den physischen Zugang.
- \$d - Autorisierte Benutzer (W)
Das Unterfeld gibt eine Gruppe von Benutzern oder Einzelpersonen (mit Name oder Titel) an, für welche die Beschränkungen im Unterfeld \$a nicht zutreffen.
- \$e - Autorisierte Stelle (W)
Das Unterfeld gibt die Behörde an, die Beschränkungen festlegt.
- \$f - Standardisierte Terminologie für Zugangsbeschränkungen (W)
Das Unterfeld gibt Daten an, die von einer standardisierten Liste von Termen genommen werden und die den Level oder Art der Beschränkungen angeben.
- \$u - Uniform Resource Identifier (W)
Der Uniform Resource Identifier (URI), z. B. eine URL oder URN, enthält elektronische Zugangsdaten in einer standardisierten Syntax. Diese Daten ermöglichen einen automatisierten Zugriff über eines der Internetprotokolle auf ein elektronisches Exemplar.
- \$2 - Quelle des Terms (NW)
Das Feld enthält den MARC-Code, der die Quelle des Terms angibt, der benutzt wird um die Beschränkungen im Unterfeld \$f abzubilden. Code aus: [MARC Code Lists for Relators, Sources, Description Conventions](#).
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)
- \$5 - Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder.
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder.
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder.

Beispiele

- 506 0# \$a**Access copy available to the general public.**\$f**Unrestricted**\$2**star**\$5**MH
- 506 1# \$a**Classified.
- 506 ## \$a**For official use only.

- 506 1#3**Office files of Under Secretary**\$a**No one may examine these records or obtain information from them or copies of them except by written permission;**\$b**Secretary of the Treasury or his duly authorized representative;**\$c**Kept in remote storage; access requires 24 hours advance notice.
- 506 ##\$a**Restricted access;**\$c**Written permission required;**\$b**Donor.
- 506 1#\$a**Restricted: cannot be viewed until 2010;**\$d**Members of donor's family.
- 506 ##\$a**Classified under national security provisions;**\$b**Department of Defense;**\$e**Title 50, chapter 401, U.S.C.
- 506 0#\$a**Access copy available to the general public.**\$f**Unrestricted**\$2star\$5MH**
- 506 ##\$f**Unrestricted online access**\$2star**
- 506 ##\$3**Use copy**\$a**Access available to account holders only.**\$f**Online access with authorization**\$2star**
- 506 ##\$3**Use copy**\$a**In copyright material. Searches will return text snippets only.**\$f**Preview only**\$2star**
- 506 ##\$a**Closed until January 1, 2068.**\$f**No online access**\$2star**
- 506 ##\$3**Master copy**\$f**No online access**\$2star**
- 506 ##\$a**Some restrictions apply. Consult restricted access file for restriction details:**\$u**[URI]
- 506 1#\$a**Access restricted to users with a valid Harvard ID.**\$f**License**\$2star\$5MH**

538 FUßNOTE ZU SYSTEMVORAUSSETZUNGEN

(W)

Das Feld enthält technische Angaben zu einem Exemplar, wie das Vorhandensein oder Nichtvorhandensein verschiedener Arten von Codes, oder zu physischen Merkmalen einer Datei, wie die Aufnahmedichte, Parität, Sperrfaktoren, Zugriffsart, Software-Programmiersprache, Computeranforderungen, Anforderungen von Peripheriegeräten, den Markennamen oder das Aufnahmesystem, die Zeilenanzahl der Auflösung und Modulationsfrequenz. Bei Ton- und Videoaufnahmen können Angaben über den Markennamen oder das/die Aufnahmesystem(e) (z. B. VHS), die Modulationsfrequenz und Zeilenanzahl der Auflösung enthalten sein.

Verknüpfungen zu technischen Merkmalen von digitalen Ressourcen können ebenfalls erfasst werden.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Fußnote zu Systemvoraussetzungen (NW)
\$i	- Anzeigetext (NW)
\$u	- Uniform Resource Identifier (W)
\$3	- Spezifische Materialangaben (NW)
\$5	- Institution, auf die sich das Feld bezieht (W)
	<small>Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder</small>
\$6	- Verknüpfung (NW)
	<small>Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder</small>
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	<small>Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder</small>

Beispiele

- 538 ##\$a**Data in extended ASCII character set.
- 538 ##\$a**Written in FORTRAN H with 1.5K source program statements.
- 538 ##\$a**System requirements: IBM 360 and 370; 9K bytes of internal memory; OS SVS and OSMVS.
- 538 ##\$a**Disk characteristics: Disk is single sided, double density, soft sectored.
- 538 ##\$a**VHS.
- 538 ##\$a**Mode of access: Electronic mail via Internet and BITNET; also available via FTP.
- 538 ##\$a**Mode of access: Internet.
- 538 ##\$a**Benchmark for Faithful Digital Reproductions of Monographs and Serials. Version 1. December 2002**\$i**Digital version conforms to:**\$u**<http://www.diglib.org/standards/bmarkfin.htm>
- 538 ##\$a**Project methodology for digital version**\$i**Technical details:**\$u**<http://www.columbia.edu/dlc/linglung/methodology.html>

- 538 ##\$31-39(1927-1965)\$a**Files for the images of individual pages are encoded in Aldus/Microsoft TIFF Version 6.0 using facsimile- compatible CCITT Group 4 compression.**\$5NIC**
- 538 ##\$3v.1-49(1927-1975)\$a**Master and use copy. Digital Master created according to Benchmark for Faithful Digital Reproductions of Monographs and Serials, Version 1. Digital Library Federation, December 2002.**\$u**<http://www.diglib.org/standards/bmarkfin.htm>**\$5NIC\$5ICU**

541 FUßNOTE ZUR HERKUNFT

(W)

Das Feld enthält Angaben zur Herkunft des beschriebenen Materials. Das Feld wird hauptsächlich für originale oder historische Exemplare oder andere archivarische Sammlungen genutzt.

Indikatoren

Erster	Vertraulichkeit
#	- Keine Information vorhanden
0	- Vertraulich
1	- Nicht vertraulich
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Herkunftsquelle (NW)	Das Unterfeld gibt den Namen der Person oder Organisation an, welche die Quelle für das Material ist.
\$b	- Adresse (NW)	
\$c	- Erwerbungsart (NW)	Das Unterfeld gibt die Bedingungen an, unter denen die Überlassung zur physischen Verwahrung erfolgt, z. B. Schenkung, Nachlass, Leihgabe, Kauf.
\$d	- Erwerbungsdatum (NW)	
\$e	- Zugangsnummer (NW)	Das Unterfeld enthält den Identifikationscode des Materials, das in einer einzelnen und separaten Verwahrungsabgabe erworben wird.
\$f	- Besitzer (NW)	Das Unterfeld gibt die Person oder Organisation an, die das Aufbewahrungsrecht des beschriebenen Materials innehat.
\$h	- Kaufpreis (NW)	
\$n	- Umfang (W)	Das Unterfeld gibt die Anzahl der erworbenen Exemplare an.
\$o	- Art der Einheit (W)	Das Unterfeld gibt den Namen der Maßeinheit an, z. B. Kartons.
\$3	- Spezifische Materialangaben (NW)	Das Unterfeld identifiziert den Teil des bibliografischen Exemplars, auf den sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld im Feld.
\$5	- Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$6	- Verknüpfung (NW)	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

541 ##\$3Photoprints**\$c**Purchased;**\$d**1974**\$h**\$4,000.

541 0#\$35 diaries**\$n**25**\$o**cubic feet;**\$a**Merriwether, Stuart;**\$b**458 Yonkers Road, Poughkeepsie, NY 12601;**\$c**Purchase at auction;**\$d**1981/09/24;**\$e**81-325;**\$f**Jonathan P. Merriwether Estate;**\$h**\$7,850.

541 0#\$cGift;**\$a**Leavitt Hunt's daughter, Mrs. William E. Patterson;**\$d**1947.

- 541 0#**\$35 diaries;**n**25\$cubic feet;**a**Merriwether, Stuart;**b**458 Yonkers Road, Poughkeepsie, NY 12601;**c**Purchase at auction;**d**1981/09/24;**e**81-325;**f**Jonathan P. Merriwether Estate;**h**\$7,850.
- 541 ##**\$3Videocassette;**c**Copyright deposit;**d**Received: 1/16/85 from LC video lab;**a**Copyright Collection.
- 541 ##**\$cPurchase;**d**20040915.
- 541 ##**\$aSparkling Brew Beer Company;**b**New Hops Road, Port Washington, WI 53074;**e**1987-1;**n**4\$orecord center cartons;**n**2\$oreels of microfilm;**d**1987/01/02.
- 541 0#**\$3Materials scheduled for permanent retention;**a**25\$oreels of microfilm;**a**U.S. Department of Transportation;**c**Transfer under schedule;**d**1980/01/10.

561 FUßNOTE ZUR BESITZ- UND AUFBEWAHRUNGSGESCHICHTE (W)

Das Feld macht Angaben zur Besitz- und Aufbewahrungsgeschichte des beschriebenen Materials, die von der Herstellung bis zum Zeitpunkt der Akzessionierung einschließlich des Zeitpunktes reichen, an dem einzelne Exemplare oder Gruppen von Exemplaren erstmalig in ihre jetzige Ordnung oder Sammlung zusammengebracht wurden.

Indikatoren

Erster	Vertraulichkeit
#	- Keine Information vorhanden
0	- Vertraulich
1	- Nicht vertraulich
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a	- Geschichte (NW)
\$3	- Spezifische Materialangaben (NW)
	Das Unterfeld identifiziert den Teil des bibliografischen Exemplars, auf den sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld in dem Feld.
\$5	- Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$6	- Verknüpfung (NW)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$8	- Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
	Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 561 ##\$a**Originally collected by Paul Jones and maintained by his nephew, John Smith after Jones' death. Purchased in 1878 by Henry Green, who added prints and drawings purchased at auctions in New York and Paris, 1878- 1893.
- 561 0#\$a**From the collection of L. McGarry, 1948-1957.
- 561 1#\$a**Collated: 1845-1847.
- 561 0#\$a**From the collection of L. McGarry, 1948-1957.
- 561 ##\$3**Family correspondence**\$a**Originally collected by Henry Fitzhugh, willed to his wife Sarah Jackson Fitzhugh and given by her to her grandson Jonathan Irving Jackson, who collected some further information about his grandmother and the papers of their relatives and Cellarsville neighbors, the Arnold Fitzhugh's, before donating the materials along with his own papers as mayor of Cellarsville to the Historical Society.

562 FUßNOTE ZUR IDENTIFIKATION DES EXEMPLARS UND DER VERSION

(W)

Das Feld enthält Angaben, die der Unterscheidung des Exemplars oder der Version von Material in einem Archiv oder Handschriftenarchiv dienen, wenn mehr als ein Exemplar oder eine Version existiert oder existieren kann.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Identifizierungsmarkierungen (W)
Das Unterfeld gibt Markierungen auf dem Träger oder in das Medium eingefügt an, die für die Identifizierung des Exemplars des beschriebenen Materials benutzt werden.
- \$b - Identifizierung des Exemplars (W)
Das Unterfeld enthält Angaben, die ein Exemplar des beschriebenen Materials von anderen Exemplaren unterscheiden.
- \$c - Identifizierung der Version (W)
Das Unterfeld enthält Angaben zur Identifizierung einer Version, wie z.B. Namen, Codes, Ziffern oder Beschreibungen, die sich inhaltlich von einer anderen Versionen unterscheidet, zeitlich aber mit dieser verbunden ist, z. B. eine Bearbeitung.
- \$d - Präsentationsformat (W)
Das Unterfeld gibt das Format an, in dem das Material benutzt, angesehen oder angehört werden kann (z.B. ein Fernsehfilm oder ein Text, der für die mündliche Verkündung bestimmt ist).
- \$e - Anzahl der Exemplare (W)
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)
Das Unterfeld identifiziert den Teil des bibliografischen Exemplars, auf den sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld im Feld.
- \$5 - Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 562 ##\$a**Annotation in Wilson's hand: Copy one of two sent to John Phipps, 27 March 1897;**\$b**Copy identified as Declaration of Dissolution, Phipps copy.
- 562 ##\$e**3 copies kept;**\$b**Labelled as president's desk copy, board of directors' working file copy, and public release copy.
- 562 ##\$c**Version with air-brushed color illustrations;**\$e**3 copies.
- 562 ##\$3**Deacidified copy**\$a**With Braun's annotations by hand;**\$b**Includes personal library seal embossed.

563 FUßNOTE ZU EINBANDANGABEN

(W)

Das Feld ist hauptsächlich für die Anwendung bei antiquarischen Materialien, seltenen Büchern und anderen speziellen Sammlungen vorgesehen.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Fußnote zum Einband (NW)
- \$u - Uniform Resource Identifier (W)
Das Unterfeld gibt den Uniform Resource Identifier (URI) an, z. B. eine URL oder URN, die elektronische Zugangsdaten in einer standardisierten Syntax enthält. Diese Daten ermöglichen einen automatisierten Zugriff über eines der Internetprotokolle auf ein elektronisches Exemplar.
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)
- \$5 - Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 563 ##\$a**Gold-tooled morocco binding by Benjamin West, ca. 1840.**\$u**<URI>**\$5Uk**
- 563 ##\$a**Late 16th century blind-tooled centrepiece binding, dark brown calf.**\$u**<URI>**\$5Uk**

583 FUßNOTE ZUR BEARBEITUNG

(W)

Das Feld enthält Angaben über laufende und abgeschlossene Bearbeitungsvorgänge oder Bestandserhaltungsmaßnahmen für das bibliografische Exemplar, für das ein separater Bestandsdatensatz erstellt wird. Für diejenigen, die das Feld für die Erfassung von Bestandserhaltungsmaßnahmen nutzen, ist eine Liste der [Standard Terminology for the MARC Actions Note Field](#) zur Bearbeitung im Internet verfügbar.

Indikatoren

Erster	Vertraulichkeit
#	- Keine Information vorhanden
0	- Vertraulich
1	- Nicht vertraulich
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - **Bearbeitung (NW)**
Standardisierte Terminologie für die Beschreibung der Bearbeitung.
- \$b - **Identifizierung der Bearbeitung (W)**
Das Unterfeld enthält einen Code oder eine Bezeichnung, der/die einen bestimmten Bearbeitungsvorgang oder einen Vorgang in Verbindung mit der Bearbeitungszeit im Unterfeld \$c kennzeichnet.
- \$c - **Zeit/Datum der Bearbeitung (W)**
Das Unterfeld enthält eine konkrete Zeit- oder Datumsangabe einer zukünftigen oder vergangenen Bearbeitung.
- \$d - **Bearbeitungsintervall (W)**
Das Unterfeld gibt einen Zeitraum an, der nicht als konkrete Zeitangabe ausgedrückt werden kann (z.B., am Ende eines Semesters oder alle 6 Monate).
- \$e - **Bearbeitungskontingenz (W)**
Das Unterfeld enthält eine Zeitangabe oder einen Zeitraum, die/der mit Termen eines unvorhersehbaren Ereignisses ausgedrückt wird, (z. B. zur Abschließung eines Gerichtsverfahrens, nach dem Tod einer Tochter, oder nach Eingang).
- \$f - **Autorisierte Stelle (W)**
Das Unterfeld enthält den Text oder das Zitat einer Satzung, einer Arbeitsanweisung, eines Berichtes, einer Begründung oder einer Regel, die/der eine besondere Bearbeitung vorgibt.
- \$h - **Zuständigkeit (W)**
Das Unterfeld enthält den Namen einer Person, einer Institution oder einer Position oder Funktion innerhalb einer Institution, der die Verantwortlichkeit für eine Bearbeitung übertragen wurde.
- \$i - **Bearbeitungsmethode (W)**
Das Unterfeld gibt die Mittel oder Technik an, anhand derer eine Bearbeitung durchgeführt wird.
- \$j - **Ort der Bearbeitung (W)**
Das Unterfeld gibt den Ort der Bearbeitung einschließlich des Ortes an, wo die beschriebenen Materialien von Benutzern eingesehen werden können.
- \$k - **Beauftragter (W)**
Das Unterfeld nennt die Person oder Organisation, welche die Bearbeitung durchführt.
- \$l - **Status (W)**
Das Unterfeld beschreibt den Zustand oder die Beschaffenheit der beschriebenen Materialien.
- \$n - **Umfang (W)**
Das Unterfeld gibt die Anzahl der betroffenen Exemplare an.
- \$o - **Art der Einheit (W)**
Das Unterfeld enthält den Namen der Maßeinheit.
- \$u - **Uniform Resource Identifier (W)**

Das Unterfeld gibt den Uniform Resource Identifier (URI) an, z. B. eine URL oder URN, die elektronische Zugangsdaten in einer standardisierten Syntax enthält. Im Feld 583, wird das Unterfeld \$u eingesetzt um den automatisierten Zugriff über eines der Internetprotokolle auf eine externe oder zusätzliche elektronische Information zu ermöglichen.

- \$x - Interne Anmerkung (W)
- \$z - Allgemeine Bemerkungen (W)
- \$2 - Quelle des Terms (NW)
Das Unterfeld enthält einen MARC-Code, der die Quelle des Terms angibt, der für die Erfassung der Bearbeitungsangaben benutzt wird. Code aus: [MARC Code Lists for Relators, Sources, Description Conventions](#)
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)
Das Unterfeld identifiziert den Teil des bibliografischen Exemplars, auf den sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld in dem Feld.
- \$5 - Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 583 0#\$aappraised\$c197508\$I\$25,000\$Kkarl Schach**
- 583 1#\$apreserve\$bPA-061\$c19831204**
- 583 ##\$38 record center cartons\$n8\$ocu.
ft.\$aaccession\$b82-14\$c19820606**
- 583 ##\$aappraise\$bOPR 80/144\$dquinquennial**
- 583 0#\$atransfer\$eat conclusion of court case**
- 583 ##\$aqueued for preservation\$c19861010\$epriority\$fTitle IIC
project\$5DLC**
- 583 ##\$aexhibit\$c19840512 through 19841230\$epending results
of conservation test\$jMuseum of Fine Arts\$kAFD**
- 583 ##\$3scrapbooks (10 volumes)\$n1\$ocu.
ft.\$amicrofilm\$c198303\$eat completion of arrangement\$f1983
master film schedule\$kThomas Swing**
- 583 ##\$3student case files (9 file drawers)\$n18\$olinear
ft.\$aweed\$dend of academic year\$hStudent Affairs
Office\$jBldg. 174, Rm. 436**
- 583 ##\$afumigate\$n37\$oarchives boxes;\$n14\$obound
vol.\$b79-54\$c197906\$kJJI**
- 583 ##\$adescribe\$n5\$oreels of videotape\$n2\$oreels of
audiotape\$n49\$obroadsides\$n12\$ophonograph records\$eafter
phonograph records are reformatted\$kFRG**
- 583 1#\$aconserved\$c2004\$uhttp://www.uflib.ufl.edu/pres/repro/
db/r=aaa0123\$2pda\$5FU**
- 583 0#\$acondition reviewed\$c2004\$Idefaced\$xfaces in
illustrations are blacked out\$2pda\$5NIC**
- 583 1#\$aacquired surrogate\$b2004-J292\$c20041103\$zfor further
informationcontact the Preservation Department \$2pda\$5ICU**
- 583 ##\$aqueued for preservation\$c19861010\$epriority\$fTitle IIC
project\$5DLC**

583 ##\$81.2\$3v.1,pt.2\$aexhibit\$c1982/12/01 through
1982/03/01\$jMuseum of Fine Arts

841 BESTANDSANGABEN IN KODIERTER FORM**(NW)**

Das Feld enthält Bestandsangaben in kodierter Form. Sind die Bestandsdaten im bibliografischen Datensatz eingebettet, enthält dieses Feld verschiedene kodierte Angaben, die auf die Bestandsangaben zutreffen würden, wenn diese in einem separaten Bestandsdatensatz im Feld 008 (Datenelemente mit fester Länge) wären.

Indikatoren

Erster Nicht definiert
 # - Nicht definiert
 Zweiter Nicht definiert
 # - Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a** - Art des Datensatzes (NW)
 Das Unterfeld enthält die Codes, die vier Zeichenpositionen in einem separaten Bestandsdatensatz in der Satzkenung/06-09 belegen würden.
 /0 - Art des Datensatzes
 /1-2 - Nicht definiert
 /3 - Zeichencodierungsschema
- \$b** - Datenelemente mit fester Länge (NW)
 Das Unterfeld enthält die Codes, die 32 Zeichenpositionen im Feld 008 (Datenelemente mit fester Länge) in einem separaten Bestandsdatensatz belegen würden.
 /0-31 - Dieses Feld enthält Bestandsangaben für das Feld 008
- \$e** - Katalogisierungslevel (NW)
 Das Unterfeld enthält den einstelligen Code, der in der Satzkenung/17 (Katalogisierungslevel) in einem separaten Bestandsdatensatz enthalten wäre.
 /0 - Katalogisierungslevel

Beispiele

841 ##\$ay###\$b8312124p####8###1001uabul0831017\$e4
841 ##\$ax###
841 ##\$ay###\$b8605294e####8###1001aaeng0860205\$e3

842 TEXTANGABEN ZUR PHYSISCHEN FORM**(NW)**

Das Feld enthält eine Textangabe zum physischen Medium, zur Materialform und -art des Exemplars. Die Angabe zur physischen Form spezifiziert das physische Medium oder die Materialform und -art der Bestandseinheit. Die allgemeine Angabe zur physischen Form ist in kodierter Form im Feld 007 (Feld mit fester Länge zur physischen Beschreibung) enthalten.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Textliche Benennung der physischen Form (NW)
Die runden Klammern, welche die Benennung umschließen, sind in dem MARC-Datensatz nicht enthalten, sie können für die Anzeige generiert werden.
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

842 ##\$acomputer file
842 ##\$abinder
842 ##\$amodel

843 FUßNOTE ZUR REPRODUKTION

(W)

Das Feld enthält eine Beschreibung eines Exemplars, das eine Reproduktion von originalen Materialien ist. Es wird verwendet wenn eine Institution entscheidet sich im Großteil des bibliografischen Datensatzes an die Angaben des Originals anzulehnen, Angaben zur Kopie aber in 843 wiedergegeben werden.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Art der Reproduktion (NW)
Das Unterfeld enthält eine einleitende Wendung (mit einem Punkt am Ende), welche die Art der in dem Feld beschriebenen Reproduktion angibt.
- \$b - Ort der Reproduktion (W)
- \$c - Verantwortliche Stelle der Reproduktion (W)
- \$d - Datum der Reproduktion (NW)
- \$e - Physische Beschreibung der Reproduktion (NW)
- \$f - Gesamttitelangabe der Reproduktion (W)
- \$m - Datumsangaben und/oder Bandbezeichnungen von reproduzierten Ausgaben (W)
- \$n - Fußnote über die Reproduktion (W)
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)
Das Unterfeld identifiziert den Teil des bibliografischen Exemplars, auf den sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld in dem Feld.
- \$5 - Angaben zur Institution, auf die sich das Feld bezieht. (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$7 - Datenelemente mit fester Länge der Reproduktion (NW)
Das Unterfeld enthält 15 feste Zeichenpositionen (festgelegt als 0, 1- 4 usw.), mit kodierten Angaben zur Reproduktion. Diese Zeichenpositionen entsprechen dem in MARC-21-Format für bibliografische Daten enthaltenen Feld 008 (Datenelemente mit fester Länge), den Zeichenpositionen 06-17 (Alle Formate), 18-19 (Fortlaufende Ressource) und 23 (Bücher). Das Unterfeld \$7 ist das letzte Unterfeld in diesem Feld.
 - /0 - Art der Datumsangaben/Veröffentlichungsstatus
Die Position gibt die Art der Datumsangaben im Unterfeld \$7 Positionen 1-4 (Datum 1) und 5-8 (Datum 2) an. Beschreibung: Siehe Feld 008 Position 06 (Art der Datumsangaben/Veröffentlichungsstatus) im Abschnitt 008--Alle Formate. Jeder Code außer Code r (Nachdruck/Neuauflagendatum und Datum des Originals) kann benutzt werden.
 - /1-4 - Datum 1
Die Festlegung der Datumsangaben für das Unterfeld \$7, Positionen 1-4 wird übereinstimmend mit der Wahl des Codes für Position 0 gemacht.
 - /5-8 - Datum 2
Die Festlegung der Datumsangaben für das Unterfeld \$7, Positionen 5-8 wird übereinstimmend mit der Wahl des Codes für Position 0 gemacht.
 - /9-11 - Ort der Veröffentlichung, Herstellung oder Realisierung
Die Position gibt den Ort der Veröffentlichung, der Herstellung oder der Realisierung an. Zweistellige Codes sind linksbündig, wobei jede ungenutzte Position ein Leerzeichen enthält (#). Code aus: [MARC Code List for Countries](#)

/12 - Erscheinungsfrequenz

Die Position gibt die Frequenz einer als Serie herausgegebenen Reproduktion an, in Verbindung mit dem Unterfeld \$7 Position 13 (Regelmäßigkeit).

Siehe Feld 008, Position 18 (Erscheinungsfrequenz) im Abschnitt 008 Fortlaufende Ressourcen im MARC-21-Kurzformat für Bibliografische Daten für eine Beschreibung der definierten Codes.

/13 - Regelmäßigkeit

Die Position gibt die Regelmäßigkeit eines Exemplars an, in Verbindung mit 008/18 (Frequenz).

Siehe Feld 008, Position 19 (Regelmäßigkeit) im Abschnitt 008 - Fortlaufende Ressourcen im MARC-21-Kurzformat für Bibliografische Daten für eine Beschreibung der definierten Codes.

/14 - Art des Exemplars

Die Position gibt die Art des Materials der Reproduktion an. Siehe Feld 008, Position 23 (Art des Exemplars) für den entsprechenden Code im MARC-21-Kurzformat für Bibliografische Daten.

\$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)

Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 843 ##\$a**Microfilm.**\$b**Washington, D.C. :**\$c**United States Historical Documents Institute,**\$d**[1972]**\$e**12 reels ; 35 mm.**\$7s**1972####dcun#a
- 843 ##\$a**Microfiche.**\$b**[Ottawa] :**\$c**National Archives of Canada,**\$d**[1978?]**\$e**2 microfiches (132 fr.) ; 11 x 15 cm.**\$7s**1978####oncn#b
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$b**Washington, D.C. :**\$c**Library of Congress, Photoduplication Service,**\$d**1981.**\$e**1 microfilm reel ; 35 mm.**\$7s**1981####dcun#a
- 843 ##\$a**Facsim.**\$b**Ithaca, N.Y. :**\$c**Historic Urban Plans,**\$d**1968.**\$e**mounted on cloth backing.
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$m**1950-1963.**\$b**Webster, N.Y. :**\$c**Photographic Sciences Corp.,**\$d**1974-**\$e**2 microfilm reels ; 35 mm.**\$7c**19501963nyuuua
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$m**Jan. 1959-Apr. 1970.**\$b**Ann Arbor, Mich. :**\$c**University Microfilms International,**\$d**1980.**\$7d**19591970miuuua
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$m**1960-1968.**\$b**Washington, D.C. :**\$c**Library of Congress,**\$d**[1983?]**\$e**10 microfilm reels ; 35 mm.**\$7d**19601968dcuuua
- 843 ##\$a**Microfiche.**\$m**Jan. 1930-Nov. 1945.**\$b**Glen Rock, N.J. :**\$c**Microfilming Corp. of America,**\$d**1975.**\$e**66 microfiches.**\$7d**19301945njumrb
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$m**1950-1954.**\$b**Millwood, N.Y. :**\$c**KTO Microfilm,**\$d**1966.**\$e**5 microfilm reels : negative ; 35 mm.**\$7d**19501954nyuara
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$m**Apr. 1920-Mar. 1935.**\$b**Ann Arbor, Mich. :**\$c**University Microfilms International,**\$d**1966?-1980.**\$e**15 microfilm reels ; 35 mm.**\$7d**19201935miumra
- 843 ##\$a**Microfilm.**\$m**July 1919-Nov. 1925.**\$b**Ann Arbor, Mich. :**\$c**University Microfilms International,**\$d**1966?-1980.**\$e**15 microfilm reels ;

- 35 mm.\$f(Current periodical series :publication no. 2313).\$7d19191925miuuua
- 843 ##\$a**Microfilm.\$**m**Vol. 1, no. 1 (Apr. 1983)-v. 1, no. 3 (June 1983).\$**b**Berkeley, Calif. :\$**c**University of California, Library Photographic Service,\$**d**1986.\$**e**1 microfilm reel ; 35 mm.\$**7**d19831983cauuua
- 843 ##\$a**Microfiche.\$**m**1961-\$**b**Washington, D.C. :\$**c**U.S. G.P.O.,\$**d**1990-\$**e**microfiches : negative.\$**7**c19619999dceuub
- 843 ##\$a**Microfilm.\$**m**Vol. 1, no. 1 (Jan. 1837)-v. 20, no. 12 (Dec. 1856).\$**b**Washington, D.C. :\$**c**Library of Congress Photoduplication Service,\$**d**1971.\$**e**3 microfilm reels; 35 mm.\$**n**Issues for 1853-1856 on reel with: Journal of the American Temperance Union and the New York prohibitionist, v. 21, no. 7 (July 1857)-v. 24 (1860).
- 843 ##\$3**Correspondence files\$aMicrofilm.\$**b**Middleton, Conn. :\$**c**Wesleyan University Archives,\$**d**1973.\$**e**35 mm. negative.\$**7**s1973#####ctun#a
- 843 ##\$3**German Foreign Ministry Archives, 1867-1920\$aMicrofilm.\$**b**Whaddon Hall, Buckinghamshire, England :\$**c**American Historical Association.\$**e**434 rolls.\$**f**(Seized enemy records series).\$**7**n#####enkn#a
- 843 ##\$3**v.1-39(1927-1965)\$aElectronic reproduction.\$**b**Ithaca, NY :\$**c**Cornell University Library,\$**d**2001\$f(Core historical literature of agriculture)\$**5**NIC
- 843 ##\$3**v.40-49(1966-1975)\$aElectronic reproduction.\$**b**[Chicago] : University of Chicago Library,\$**d**[2006]\$**5**ICU
- 843 ##\$a**Microfiche.\$**b**[New York :\$**c**New York Public Library,\$**d**197-?]\$**e**4 microfiches: negative.\$**7**q19701979nyun#b

844 NAME DER EINHEIT**(NW)**

Das Feld enthält den bibliografischen Titel oder eine zusätzliche Benennung, der/die eine bibliografische Grundeinheit, Begleitmaterial oder ein Register bezeichnet. Eine Angabe, die als Bezeichnung benutzt wird, ist in einem Unterfeld (\$a-\$h) für den Zählungslevel im zutreffenden Feld der 853-855-Felder für Bezeichnungen und Schema enthalten.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Name der Einheit (NW)
Enthält die doppelten Anführungsstriche, die den Namen umschließen. Sie sind in dem MARC-Datensatz nicht enthalten, können aber für die Anzeige generiert werden.
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

844 ##\$aCurrent developments
844 ##\$aCases
844 ##\$aDecisions
844 ##\$aUpdates

845 FUßNOTE ZU BENUTZUNGS- UND VERVIELFÄLTIGUNGSBEDINGUNGEN

(W)

Das Feld enthält Angaben über Ausleih- und Reproduktionsverfahren der besitzenden Organisation für ein bibliografisches Exemplar, das nicht im Feld 008/20 (Ausleihverfahren, Code a) oder 008/21 (Reproduktionsverfahren, Code a) kodiert werden kann.

Indikatoren

Erster	Nicht definiert
#	- Nicht definiert
Zweiter	Nicht definiert
#	- Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen (NW)
Das Unterfeld enthält den Text einer rechtlichen oder offiziellen Einschränkungserklärung.
- \$b - Zuständigkeit (NW)
Das Unterfeld enthält den Namen einer Person, eine Institution oder eine Position oder Funktion innerhalb einer Institution, welche die Benutzungs- und Vervielfältigungsbedingungen und ihren Geltungsbereich festlegen und aufheben kann.
- \$c - Autorisierte Stelle (NW)
Das Unterfeld enthält eine Angabe der spezifischen Quelle der Behörde, welche die Beschränkungen (z.B. ein spezifisches Gesetz, ein Vertrag, etc.) festlegt.
- \$d - Autorisierte Benutzer (NW)
Das Unterfeld gibt eine Gruppe von Benutzern oder Einzelpersonen an, für welche die Beschränkungen im Unterfeld \$a nicht zutreffen.
- \$u - Uniform Resource Identifier (W)
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)
Das Unterfeld identifiziert den Teil des bibliografischen Exemplars, auf den sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld in dem Feld.
- \$5 - Institution, auf die sich das Feld bezieht (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 845 ##\$a**Literary rights of Carrie Chapman Catt have been dedicated to the public.
- 845 ##\$a**Restricted: Information on reproduction rights available at Reference Desk.
- 845 ##\$a**Restricted: Copying allowed only for non-profit organizations.
- 845 ##\$3**Recorded radio programs**\$a**There are copyright and contractual restrictions applying to the reproduction of most of these recordings;**\$b**Department of Treasury;**\$c**Treasury contracts 7-A130 through 39-A179.
- 845 ##\$3**Bituminous Coal Division and National Bituminous Coal Commission Records**\$a**"No information obtained from a

producer disclosing cost of production or sales realization shall be made public without the consent of the producer from whom the same shall have been obtained";**\$c**50 Stat.88.

845 ##\$3Diaries**\$a**Photocopying prohibited;**\$d**Executor of estate.

845 ##\$aRights status not evaluated. For general information see "Copyright and Other Restrictions..."**\$u**http://lcweb.loc.gov/rr/print/195_copr.html

845 ##\$3Transcripts**\$a**Confidential, copying limited;**\$d**Student named on document.

852 & 856 STANDORT- UND ZUGRIFFSFELDER

852 Standort (W)

856 Elektronische Adresse und Zugriff (W)

Die Felder 852 und 856 enthalten Angaben zum Standort eines Exemplars und zum physischen oder elektronischen (für digitale Exemplare) Zugriff. Eine Beschreibung der Konfiguration, die erforderlich ist, wenn sich andere Bestandsangaben auf mehrere Felder 852 beziehen, liegt im Abschnitt "Separate und eingebettete Bestandsangaben" in der Einleitung des MARC-21-Kurzformats für Bestandsdaten vor.

852 STANDORT**(W)**

Das Feld gibt die besitzende Organisation des Exemplars an oder wo es erhältlich ist. Es kann auch detaillierte Angaben enthalten, wie das Exemplar innerhalb einer Sammlung zu finden ist.

Indikatoren

- Erster** **Aufstellungssystem**
- # - Keine Information vorhanden
 - 0 - Library of Congress Klassifikation
 - 1 - Dewey-Dezimal-Klassifikation
 - 2 - National Library of Medicine Klassifikation
 - 3 - Superintendent of Documents Klassifikation
 - 4 - Aufstellungsnummer
 - 5 - Titel
 - 6 - Separat aufgestellt
 - 7 - Quelle näher beschrieben im Unterfeld \$2
 - 8 - Anderes System

Zweiter **Alternative Zählung**

Der Indikator gibt an, dass das Exemplar zwei Nummernsysteme enthält und unter dem sekundären System aufgestellt wird.

- # - Keine Angaben vorhanden
- 0 - Nicht Zählung
- 1 - Primärzählung
- 2 - Alternative Zählung

Unterfeldcodes

- \$a** - **Standort (NW)**
Das Unterfeld gibt die besitzende Institution oder Person an oder wo das Exemplar verfügbar ist. Es enthält einen MARC-Code der Organisation oder des Namens der besitzenden Institution oder Person. Siehe [Organization Source Codes](#) .
- \$b** - **Sonderstandort oder Sammlung (W)**
Das Unterfeld enthält die genaue Abteilung, Bibliothek, etc. innerhalb der Organisation, in der sich das Exemplar befindet oder verfügbar ist.
- \$c** - **Aufstellungsort (W)**
- \$d** - **Früherer Aufstellungsort (W)**
- \$e** - **Adresse (W)**
Das Unterfeld enthält Angaben zur Straße, zum Ort, Staat, zur Postleitzahl und zum Land des Standortes, wo sich das Exemplar aktuell befindet.
- \$f** - **Kodierter Standort-Qualifier (W)**
Das Unterfeld enthält einen dreistelligen Buchstaben Code, der bestimmte Ausgaben des Exemplars kennzeichnet, die getrennt vom Hauptbestand desselben Exemplars aufbewahrt werden. Das Unterfeld \$f folgt direkt dem entsprechendem Unterfeld \$a, \$b oder \$c.
 - l, p - Qualifier Typ
 - Ein einstelliger alphabetischer Code gibt an ob es die früheste oder vorhergehende Zeit oder Teileinheit ist, die an einem anderen Standort aufbewahrt wird.
 - l - Neueste
 - Neueste, einschließlich die laufende Zeit- oder Teileinheit wird an einem anderen Standort aufbewahrt.
 - p - Frühere
 - Frühere, (die laufenden Zeit- oder Teileinheit ausgeschlossen) wird an einem anderen Standort aufbewahrt
 - 1-9 - Anzahl der Einheiten

Eine einstellige Nummer (1-9) spezifiziert die Anzahl der Zeit- oder Teileinheit, die an einem anderen Standort aufbewahrt werden. Wenn ein Nummer nicht gebraucht wird, um die spezifischen Einheiten zu identifizieren, enthält diese Position ein Leerzeichen (#). Wenn der Anzahl der Zeit- oder Teileinheiten 9 überschreitet, können sie im Unterfeld \$g abgebildet werden (nicht codierter Standort Qualifier) und diese Position enthält ein Leerzeichen (#).

Wenn der Qualifier-Typ Neueste (Code 1) ist, enthält die Nummer die aktuelle Zeit- oder Teileinheit.

Wenn der Qualifier-Typ Frühere (Code p) ist, enthält die Nummer keine aktuelle Zeit- oder Teileinheit.

m, w, y, e, i, s - Art der Einheit

Einstellige Nummer, die die Anzahl der Zeit- oder Teileinheit, die an einem anderen Standort aufbewahrt werden beschreibt.

m - Monat(e)

w - Woche(n)

y - Jahr(e)

e - Teil der Ausgabe(n)

i - Teil des/r Heft(e)

s - Teil der Beilage(n)

\$g - Nicht codierter Standort Qualifier (W)

Das Unterfeld enthält einen Freitext, der verwendet wird, wenn die Codes im Unterfeld \$f zur Beschreibung der Einheit nicht ausreichen, die getrennt vom Hauptbestand desselben Exemplars aufbewahrt wird. Das Unterfeld \$g folgt direkt dem entsprechenden Unterfeld \$a, \$b oder \$c.

\$h - Klassifikationsteil (NW)

\$i - Exemplarteil (W)

\$j - Aufstellungsnummer (NW)

\$k - Signatur-Präfix (W)

\$l - Titelform für die Aufstellung (NW)

Das Unterfeld enthält den Aufstellungstitel eines nicht klassifizierten Exemplars, das unter dem Titel aufgestellt wird. Die erste Indikatorposition enthält den Wert 5 (Titel).

\$m - Signatur-Suffix (W)

\$n - Ländercode (NW)

Das Unterfeld enthält einen zwei- oder dreistelligen MARC-Code für den Hauptstandort, der im Unterfeld \$a (Standort) angegeben ist. Code aus: [MARC-Ländercodeliste](#).

\$p - Stück Bezeichnung (NW)

Das Unterfeld enthält eine Identifikation eines einzelnen Stückes, wenn die Bestandsangaben kein Feld 863-865 (Zählung und Chronologie) enthalten oder 876-878 (Exemplarangaben) mit einem Unterfeld \$p (Stückbezeichnung) enthalten. Die Bezeichnung kann eine Identifikationsnummer wie z.B. eine Barcode Nummer oder eine Akzessionsnummer sein.

\$q - Physische Beschaffenheit des Stückes (NW)

Das Unterfeld enthält eine Beschreibung von ungewöhnlichen Merkmalen der physischen Beschaffenheit eines Stückes, wenn kein Feld 863-865 (Zählung und Chronologie) vorhanden oder 876-878 (Exemplarangaben) mit einem Unterfeld \$q (Physische Beschaffenheit des Stückes) vorhanden ist.

\$s - Code zu den Copyright Artikelgebühren (W)

\$t - Exemplarnummer (NW)

Das Unterfeld enthält eine Exemplarnummer oder ein Nummernbereich für Exemplare mit demselben Standort und derselben Signatur, wenn in den Bestandsangaben kein Feld 863-865 (Zählung und Chronologie) mit einem Unterfeld \$t (Exemplarnummer) vorhanden ist.

\$u - Uniform Resource Identifier (W)

Das Unterfeld enthält den Uniform Resource Identifier (URI), z.B. eine URL oder URN, der elektronische Zugangsdaten in einer standardisierten Syntax bietet. Die URI wird mit dem Standort des Exemplars verlinkt (bei analogen sowie digitalen Exemplaren). Diese Information kann auch als Organisationscode oder Text im Unterfeld \$a (Standort) und (wenn zutreffend) im Unterfeld \$b (anderer Standort) abgebildet werden.

\$x - Interne Anmerkung (W)

\$z - Öffentliche Bemerkung (W)

\$2 - Quelle des Klassifikations- oder Aufstellungssystems (NW)

MARC-Code, der die Quelle, an der die Klassifikation oder Signatur erteilt wurden identifiziert. Er wird nur verwendet wenn der erste Indikator den Wert 7 enthält (Quelle in Unterfeld \$2 spezifiziert). Code aus: [MARC Code Lists for Relators, Sources, Description Conventions](#) .

- \$3 - Spezifizierung der Materialien (NW)
Teil des bibliografischen Exemplars, auf das sich das Feld bezieht. Das Unterfeld \$3 ist das erste Unterfeld im Feld.
- \$6 - Verknüpfung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder.
- \$8 - Reihenfolge (NW)
Das Unterfeld enthält Daten, die verknüpfte Bestandsdatensätze in eine Reihenfolge bringen. Die Reihenfolge besteht aus einer ganzen Zahl variabler Länge, welche die Anzeige- und Verarbeitungsreihenfolge von mehrfach verknüpften Bestandsdatensätzen kontrolliert, die identische 852 \$a, \$b und \$t enthalten.
Das Unterfeld \$8 ist immer das erste Unterfeld im Feld.

Beispiele

852 02\$aCtY\$bMain\$hLB201\$i.M63
852 81\$a[location identifier]\$bMain\$cmezzanine stacks
852 8#\$a[location identifier]\$cN.Mus.ms. 2234\$dMus.ms.pr. XII/911\$d13.492
852 ##\$aDLC\$bManuscript Division\$eJames Madison Memorial Building, 1st & Independence Ave., S.E., Washington, DC USA\$j4016
852 00\$a [location identifier] \$bRef.\$f1e
852 81\$a[location identifier]\$bRef\$gholographic issue
852 01\$aNvLN\$hZ67\$i.L7
852 4#\$aDLC\$bMicRR\$jMicrofilm 82/528 MicRR
852 51\$a[location identifier]\$b0108\$INYT MAG
852 ##\$aDLC\$bc-G&M\$hG3820 1687\$i.H62\$mVault
852 81\$aFrPALP\$bAnnex\$ccenter shelves\$e10, rue du Général Camou\$e75007 Paris\$nfr
852 81\$a[location identifier]\$b0131\$P1100064014
852 ##\$a[location identifier]\$bMain\$ccoversize shelving\$qchild's graffiti on end papers
852 0#\$a[location identifier]\$bMain\$t1\$hPZ7.D684\$iA1 1979
852 ##\$3v. 1-6\$a[location identifier]\$bScience Library\$t1
852 ##\$aLibrary of Congress\$bPrints and Photographs Division\$eWashington, D.C. 20540 USA\$ndcu\$uhttp://hdl.loc.gov/loc.pnp/pp.print
852 ##\$aMH\$cCurrent issues in R.R.\$x1-54 on order in Microfiche
852 01\$aDLC\$bSer Div\$hA123\$i.B456\$zSigned by author
852 0#\$81\$a[location identifier]\$hcall no.

856 ELEKTRONISCHE ADRESSE UND ZUGRIFF

(W)

Das Feld enthält erforderliche Angaben für den Zugriff auf eine elektronischen Ressource. Die Angaben identifizieren die elektronische Adresse, welche die Ressource enthält oder von der ausgehend diese verfügbar ist. Die Angaben enthalten außerdem Informationen, die notwendig sind, um die Ressource über die Zugriffsart zu erreichen, die in der ersten Indikatorposition angegeben ist. Die Beziehung, die zwischen den Angaben zur elektronischen Adresse und zum Zugriff im Feld 856 und der Ressource besteht, die durch den gesamten Datensatz identifiziert wird, ist am zweiten Indikator zu erkennen. Die in diesem Feld enthaltenen Angaben sind ausreichend, um einen Datentransfer, eine Subskription auf eine elektronische Zeitschrift oder das Einloggen in eine elektronische Ressource zu ermöglichen. In einigen Fällen werden nur besondere Datenelemente erfasst, die dem Benutzer den Zugriff auf eine Adressentabelle bei einem entfernten Host ermöglichen, der die weiteren Informationen zum Zugriff auf die Ressource bereitstellt.

Das Feld 856 wird wiederholt, wenn die Adressdatenelemente variieren (Unterfelder \$a, \$b, \$d) und wenn mehr als eine Zugriffsmethode benutzt werden kann. Es wird auch wiederholt, wenn der elektronische Dateiname variiert (Unterfeld \$f), es sei denn, ein intellektuelles Einzelwerk wird in verschiedene Teile für die Speicherung und Abfrage aufgeteilt.

Siehe die [Richtlinien für die Anwendung des Feldes 856](#) für eine ausführlichere Diskussion zur Anwendung des Feldes 856.

Indikatoren

Erster Zugriffsart

Ist die Ressource über mehr als eine Zugriffsart verfügbar, wird das Feld wiederholt. Wenn im Unterfeld \$u eine URL erfasst wird, entspricht der Wert der Zugriffsart (URL Schema), die das erste Element in der Zeichenfolge darstellt.

- # - Keine Information vorhanden
- 0 - Email
- 1 - FTP
- 2 - Fernzugriff (Telnet)
- 3 - Einwahl
- 4 - HTTP
- 7 - Art im Unterfeld \$2 spezifiziert

Zweiter Beziehung

Der Indikator gibt die Beziehung zwischen der elektronischen Ressource, die im Feld 856 erfasst ist, und dem Exemplar an, das im Datensatz als Ganzes beschrieben ist.

- # - Keine Information vorhanden
- 0 - Ressource
- 1 - Version der Ressource
- 2 - Verwandte Ressource
- 8 - Keine Anzeigekonstante erzeugt

Unterfeldcodes

\$a - Host Name (W)

Das Unterfeld enthält die uneingeschränkte Domäne (Host Name) der elektronischen Adresse und enthält eine Netzwerk-Adresse, die wiederholt wird, wenn es mehr als eine Adresse für denselben Host gibt.

\$b - Zugriffsnummer (W)

Das Unterfeld enthält die Zugriffsnummer des Hosts. Die Nummer kann das Internet Protokoll (IP) enthalten, wenn es sich um eine Internetressource handelt, oder eine Telefonnummer, wenn der Zugriff durch Einwahl

über eine Telefonleitung erfolgt. Diese Daten können sich häufig ändern und sollten daher eher vom System generiert werden, als statisch erfasst.

- \$c - **Angaben zur Komprimierung (W)**
Das Unterfeld enthält Angaben zur Komprimierung einer Datei, insbesondere wenn ein spezielles Programm benötigt wird, um die Datei zu dekomprimieren.
- \$d - **Pfad (W)**
- \$f - **Elektronischer Name (W)**
- \$h - **Bearbeiter der Anfrage (NW)**
Das Unterfeld gibt den Benutzernamen oder den Bearbeiter der Anfrage an; im Allgemeinen die Daten, die in der Hostadresse vor dem "@" stehen.
- \$i - **Anweisung (W)**
Das Unterfeld enthält eine Anweisung für den Host, um die Anfrage zu bearbeiten.
- \$j - **Bits pro Sekunde (NW)**
- \$k - **Passwort (NW)**
- \$l - **Login (NW)**
Das Unterfeld gibt die Zeichen an, die für die Verbindung (z. B. logon, login etc.) zu einer elektronischen Ressource oder FTP-Site benötigt werden. Dieses Unterfeld wird verwendet, um allgemein gebräuchliche Login-Zeichenfolgen zu erfassen, die keiner speziellen Geheimhaltung bedürfen.
- \$m - **Kontaktstelle für Hilfe beim Zugriff (W)**
- \$n - **Name des Standortes des Hosts (NW)**
Das Unterfeld enthält den vollständigen Namen des Standortes des Hosts, der in Unterfeld \$a genannt ist, einschließlich des geografischen Standortes.
- \$o - **Betriebssystem (NW)**
- \$p - **Port (NW)**
Das Unterfeld enthält den Teil der Adresse, der das Verfahren oder den Dienst identifiziert.
- \$q - **Elektronisches Format (NW)**
Das Unterfeld enthält die Angabe des elektronischen Formats, welches die Daten der Ressource darstellt, wie text/HTML, ASCII, Postscript Datei, ausführbare Applikation oder JPEG Image. Elektronische Formate können Aufzählungslisten, wie registrierte Internet Medien Typen (MIME Typen), entnommen werden.
- \$r - **Einstellungen (NW)**
- \$s - **Dateigröße (W)**
- \$t - **Terminal Emulation (W)**
- \$u - **Uniform Resource Identifier (W)**
Das Unterfeld gibt die URI an, die durch eine Standardsyntax den Zugriff auf ein Objekt über ein Internetprotokoll ermöglicht. Das Feld 856 ist so strukturiert, dass es eine URL durch Zusammenführung der einzelnen Unterfelder in 856 bilden kann. Das Unterfeld \$u kann anstelle der einzelnen Unterfelder oder zusätzlich verwendet werden.
- \$v - **Zugriffszeiten (W)**
- \$w - **Datensatzkontrollnummer (W)**
- \$x - **Interne Anmerkung (W)**
- \$y - **Verlinkungstext (W)**
Der Verlinkungstext wird anstelle der URL im Unterfeld \$u (Uniform Resource Identifier) für die Anzeige benutzt. Wenn das Unterfeld \$y vorhanden ist, sollten die Anwendungen diesen Inhalt als Link benutzen, anstelle von Unterfeld \$u, um auf die Benennung im Unterfeld \$u zu verlinken.
- \$z - **Öffentliche Anmerkung (W)**
- \$2 - **Zugriffsart (NW)**
Das Unterfeld gibt die Zugriffsart an, wenn die erste Indikatorposition den Wert 7 enthält (Verfahren wird im Unterfeld \$2 spezifiziert).
- \$3 - **Spezifische Materialangaben (NW)**
- \$6 - **Verknüpfung (NW)**
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - **Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)**
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder

Beispiele

- 856 41\$u<http://www.jstor.org/journals/0277903x.html>
- 856 40\$u<http://www.cdc.gov/ncidod/EID/eid.htm>\$qtext/html
- 856 41\$u<http://purl.oclc.org/OCLC/OLUC/34907403/1>\$x<http://export.uswest.com/>
- 856 1#\$u<ftp://harvarda.harvard.edu>\$kguest
- 856 42\$3Finding aid\$u<http://lcweb2.loc.gov/ammem/ead/jackson.sgm>
- 856 42\$3French version\$u<http://www.cgiar.org/ifpri/reports/0297rpt/0297-fr.htm>
- 856 42\$3Essays from annual reports\$u<http://woodrow.mpls.frb.fed.us/pubs/ar/index.html>
- 856 1#\$u<ftp://wuarchive.wustl.edu/mirrors/info-mac/util/color-system-icons.hqx>\$s16874 bytes
- 856 1#\$u<ftp://wuarchive.wustl.edu/mirrors2/win3/games/atmoids.zip>\$cdecompress with PKUNZIP.exe\$xcannot verify because of transfer difficulty
- 856 4#\$zPart of the Ovid Mental Health Collection (MHC). Follow instructions on MedMenu page for Ovid login.\$u<http://info.med.yale.edu/medmenu/info%5Fcbc.html>
- 856 40\$u<http://www.ref.oclc.org:2000>\$zAddress for accessing the journal using authorization number and password through OCLC FirstSearch Electronic Collections Online. Subscription to online journal required for access to abstracts and full text
- 856 4#\$u<http://susdl.fcla.edu/cgi-bin/cgiwrap/~fdl/fdlcgi?FA00000011%2Fjpg>\$yElectronic resource (JPEG)
- 856 4#\$u<http://susdl.fcla.edu/cgi-bin/cgiwrap/~fdl/fdlcgi?FA00000011%2Fpdf>\$yElectronic resource (PDF)
- 856 2#\$aanthrax.micro.umn.edu\$b128.101.95.23
- 856 1#\$a**maine**.maine.edu\$cMust be decompressed with PKUNZIP\$fresource.zip
- 856 0#\$akentvm.bitnet\$facadlist file1\$facadlist file2\$facadlist file3
- 856 0#\$auicvm.bitnet\$fAN2\$hListserv
- 856 2#\$amadlab.spri.umich.edu\$nUniversity of Michigan Weather Underground\$p3000
- 856 42\$3Finding aid\$u<http://lcweb2.loc.gov/ammem/ead/jackson.sgm>
- 856 42\$3Finding aid\$u<http://lcweb2.loc.gov/ammem/ead/jackson.sgm>

BESTANDSDATEN-ALLGEMEINE ANGABEN

Im MARC-21-Format für Bestandsdaten sind vier Bestandsdatenfeldern für die Erfassung der Exemplare definiert, die sich aktuell im Besitz der berichtenden Organisation befinden. Diese Datenelemente umfassen vier Gruppen, die Beschreibungen der spezifischen Felder enthalten:

- Bezeichnungen und Schemata
- Zählung und Chronologie
- Textangaben
- Exemplarangaben

Die Bestandsdatenfelder beinhalten drei Grundarten von Exemplaren: Einzelexemplare (Satzkennung/06, Art des Datensatzes, Code x), mehrteilige Exemplare (Satzkennung/06, Code v), und Zeitschriftenexemplare (Satzkennung/06, Code y).

Innerhalb jedes Sets von Feldern, sind separate Felder für drei Kategorien definiert:

- Bibliografische Grundeinheit
- Begleitmaterial
- Register

Eine bibliografische Grundeinheit ist eine Entität, z. B. ein Sammelwerk, ein einbändiges Buch oder eine mehrbändige Enzyklopädie, für die eine bibliografische Beschreibung existiert. Darin enthalten ist ein Register oder Begleitmaterial, für das ein separater bibliografischer Datensatz existiert. Die Begleitmaterial- und Registerkategorien werden für Begleitmaterial und Register verwendet, die im Katalogisierungsdatensatz der bibliografischen Grundeinheit erfasst sind, was bedeutet, dass kein separater Katalogisierungsdatensatz existiert.

Das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) ist definiert, um die verwandten Bestandsdatenfelder 853-878 zu verknüpfen. Das Unterfeld \$8 ist wie folgt strukturiert:

<Verknüpfungsnummer>.<Reihenfolge>

Nur der Teil Verknüpfungsnummer wird in den Feldern (853-855) Bezeichnung und Schema und (866-868) Textangaben zum Bestand verwendet. In den Feldern (863-865) Zählung und Chronologie und (876-878) Exemplarangaben enthält das Unterfeld \$8 sowohl die Verknüpfungsnummer als auch die Reihenfolge. Die Beschreibung des Unterfeldes \$8 ist im Abschnitt Kontrollunterfelder in dieser Veröffentlichung oder im Anhang A des MARC-21-Formats für Bestandsdaten zu finden.

Bezeichnung und Schema (853-855) - Die Felder kennzeichnen die Bezeichnung, die alle Level der Zählung und Chronologie genau beschreibt, die im Feld 863-865 Zählung und Chronologie vorhanden und mit dem Feld durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpft ist. Eine Bezeichnung ist ein Wort, eine Formulierung oder Abkürzung für die Beschreibung der Art der Teile, in die ein mehrteiliges Exemplar oder Sammelwerk aufgeteilt ist, z. B. Band, Nummer, Teil oder Seite. Diese Felder können auch Codes enthalten, die das Veröffentlichungsschema des bibliografischen Exemplars definieren, z. B. Frequenz- und Regelmäßigkeitsschema. Diese Codes

ermöglichen in den Feldern (863-865) Zählung und Chronologie eine Komprimierung oder Erweiterung durch Computeralgorithmen.

Wenn keine Bezeichnungen und/oder Komprimierung oder Erweiterung für ein 863-865 Feld gewünscht sind/ist, sind die Felder Bezeichnung und Schema in der Bestandsangabe nicht erforderlich.

Zählung und Chronologie (863-865) - Die Felder enthalten die numerische Buchstaben- und/oder Datumsangabe, die für das bibliografische Exemplar verwendet wird und sowohl dessen Teile identifiziert und als auch deren Beziehung zum Ganzen anzeigt.

Die Felder 853-855 Bezeichnung und Schema und 863-865 Zählung und Chronologie, die durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpft sind, werden im Allgemeinen für mehrteilige Exemplare und Sammelwerke verwendet, wenn eine Bezeichnung für eine verständliche Anzeige der Zählungs- und Chronologiedaten nötig ist oder wenn Daten zum Veröffentlichungsschema für die Kompression oder Erweiterung eines 863-865 Feldes durch Computeralgorithmen erforderlich sind.

Textangaben zum Bestand (866-868) - Diese Felder enthalten Freitextdaten zur Zählung und Chronologie. Im Allgemeinen werden sie nicht für die Erfassung von Exemplaren verwendet, die aus einem Teil bestehen. Sie werden für mehrteilige Exemplare und Sammelwerke benutzt, anstelle von kodierten Feldern für die Bezeichnung und das Schema (853-855) und Feldern für die Zählung und Chronologie (863-865), wenn diese für eine Beschreibung der Bestandsdaten nicht ausreichen. Die Felder 866-868 können zusätzlich zu einem Zählungs- und Chronologiefeld und den zugehörigen Bezeichnungs- und Schemafeldern für die Erfassung und Generierung einer alternativen Anzeige für alle oder Teile der Daten verwendet werden, die in diesen Feldern enthalten sind.

Das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) ist für die Textangaben zum Bestand definiert, um das Feld mit den Feldern (853-855) Bezeichnung und Schema und den Feldern (863-865) zu verknüpfen, die es ersetzen oder ergänzen.

Die Richtlinien für die Anwendung der Inhaltsbenenner und der Eingabekonventionen für die Bestandsdatenfelder sind in den folgenden Abschnitten "Allgemeine Angaben" in 853-855, 863-865 und 866-868 zu finden.

Exemplarangaben (876-878) - Diese Felder enthalten Angaben zum Exemplarlevel des Stücks, das im Feld 852 beschrieben ist. Sie enthalten verschiedene Datenelemente, die für die Benutzung bestimmter Exemplare erfasst werden müssen, z. B. u. a. in Erwerbungs- oder Ausleihwendungen.

Sowohl das Unterfeld \$3 als auch das Unterfeld \$8 wird verwendet, um ein Exemplarangabefeld mit anderen Feldern für Bestandsdaten zu verknüpfen, in Abhängigkeit davon, welches andere Feld für die Erfassung der Bestandsdaten benutzt wird. Das Unterfeld \$3 wird für die Verknüpfung zum Feld 852 oder 866-868 eingesetzt, während das Unterfeld \$8 für die Verknüpfung mit den Feldern 863-866 verwendet wird. In diesem Fall sollte das Zählungs- und Chronologiefeld nicht über das individuelle Stück hinaus komprimiert sein.

Komprimierbarkeit und Erweiterbarkeit

Ein Computeralgorithmus kann verwendet werden, um die Zählungs- und Chronologiedaten, die im Feld 863 (Zählung/Chronologie - Bibliografische Grundeinheit) oder im Feld 864 (Zählung/Chronologie - Begleitmaterial) enthalten sind, zu komprimieren oder zu erweitern (einzeln aufzuführen).

Die Möglichkeit der Kompression oder Erweiterung wird durch den Wert in der ersten Indikatorposition (Komprimierbarkeit und Erweiterbarkeit) im Feld 853 oder 854 angegeben. Die Felder 853/863 und 854/864 werden anhand der Nummer im Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) in jedem Feld verknüpft.

Die Inhalte eines Zählungs- und Chronologiefeldes 865 sollten nicht durch Computeralgorithmen komprimiert oder erweitert werden, da daraus eine uneindeutige Bestandsdatenreihung resultieren kann. So können komprimierte Bestandsdaten für die ersten 24 Bände eines Registers, die nach jedem fünften Band kumulieren, entweder als V. 1-24 oder V. 1/5-24 angegeben werden. In der zweiten Bestandsdatenreihung ist die erste Kumulation angezeigt, aber man erkennt keine weiteren Kumulationen. Die zweite Indikatorposition des Feldes 855 (Bezeichnung und Schema--Register) ist nicht definiert.

Komprimierung bedeutet, dass der Inhalt der Zählungs- und Chronologie-Unterfelder (\$a-\$m) in einem oder wiederholten Feldern 863 oder 864 von einer Einzelaufführungs-Erfassung eines Bestandsdatenbereiches zu einem Inhalt, der dieselben Bestände ausdrückt, indem in der Zählung und Chronologie nur der erste und letzte Teil angegeben wird, konvertiert werden kann.

Erweiterte (einzeln aufgeführte) Bestände:

Beispiele

853 20\$81\$a.v.\$bno.\$u6\$vr\$i(year)\$j(month)\$wmx01,07
863 40\$81.1\$a113\$i1923\$j01-06
863 40\$81.2\$a114\$i1923\$j07-12
863 40\$81.3\$a115\$b1-2\$i1924\$j01-02
863 40\$81.4\$a115\$b5-6\$i1924\$j05-06

Komprimierte Bestände:

853 20\$81\$a.v.\$bno.\$u6\$vr\$i(year)\$j(month)\$wmx01,07
863 30\$81.1\$a113-115\$i1923-1924\$j01-06

Erweiterung bedeutet, dass der Inhalt der Unterfelder für die Zählung und Chronologie (\$a-\$m) in einem oder mehreren 863- und 864-Feld/ern von einer komprimierten Auflistung, in der nur der erste und letzte Teil eines Bestandsdatenbereiches aufgeführt ist, zu einer einzelnen Aufführung von allen Teilen konvertiert werden kann.

Komprimierte Bestände:

Beispiele

853 20\$81\$a.v.\$bno.\$u4\$vr\$i(year)\$j(season)\$wqx21
863 30\$81.1\$a6-7\$i1976-1977\$j21-24
863 40\$81.2\$a8\$b1-3\$i1978\$j21-23

Erweiterte (einzeln aufgeführte) Bestände:

853 20\$81\$av.\$bno.\$u4\$vr\$i(year)\$j(season)\$wq\$x21
863 41\$81.1\$a6\$b1\$i1976\$j21
863 41\$81.2\$a6\$b2\$i1976\$j22
863 41\$81.3\$a6\$b3\$i1976\$j23...
863 41\$81.12\$a8\$b4\$i1978\$j24

Die spezifischen Anforderungen der Datenelemente für die Komprimierung und Erweiterung durch Computeralgorithmen sind in den Abschnitten 853-855 Bezeichnungen und Schema-Allgemeine Angaben zu finden.

853-855 BEZEICHNUNGEN UND SCHEMA - ALLGEMEINE INFORMATION

853 Bezeichnungen und Schema - Bibliografische Grundeinheit (W)

854 Bezeichnungen und Schema - Zusätzliche Materialien (W)

855 Bezeichnungen und Schema - Register (W)

Bezeichnungen, die die Levels der Zählung und der Chronologie identifizieren und Codes, die das Publikationsschema der Bestandsdaten definieren, die in den Feldern 863-865 Zählung und Chronologie beschrieben werden. Alle verwandte Felder 853-855 und 863-865 sind über eine Nummer im Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verlinkt.

Eine allgemeine Beschreibung der vier Arten von Bestandsdatenfeldern und ihre Beziehungen untereinander ist in dem Abschnitt Bestandsdaten - Allgemeine Angaben zu finden.

Indikatoren

Erster Komprimierbarkeit und Erweiterbarkeit

Der Indikator gibt an, ob ein Computeralgorithmus benutzt werden kann, um den Inhalt der Unterfelder \$a-\$h in ein oder mehrere verknüpfte Zählungs- und Chronologiefelder (863-864) zu konvertieren. Dabei kann sich die Konvertierung entweder von der Erfassung einer Einzelaufführung zur Erfassung vollziehen, welche dieselben Bestände durch die Angabe des ersten und letzten Teils der Zählung und Chronologie ausdrückt, oder die Kovertierung vollzieht sich von einer komprimierten Auflistung vom ersten und letzten Teil eines Bereiches von Bestandsdaten zur Einzelaufführung jedes Teils.

- 0 - Keine Komprimierung oder Erweiterung möglich
- 1 - Komprimierung möglich, aber keine Erweiterung
- 2 - Komprimierung oder Erweiterung
- 3 - Unbekannt

Erster Nicht definiert

- # - Nicht definiert

Zweiter Bezeichnungsprüfung

Der Indikator gibt die Vollständigkeit der Bezeichnungen in den Feldern an und ob sie tatsächlich auf dem bibliografischen Exemplar erscheinen.

- 0 - Bezeichnungen sind geprüft, alle Level vorhanden
- 1 - Bezeichnungen sind geprüft, alle Level nicht vorhanden
- 2 - Bezeichnungen sind nicht geprüft, alle Level vorhanden
- 3 - Bezeichnungen sind nicht geprüft, alle Level nicht vorhanden

Zweiter Nicht definiert

- # - Nicht definiert

Unterfeldcodes

\$a-\$h - Zählungsbezeichnungen: Die Unterfelder enthalten die Bezeichnungen der Zählungslevel für ein bibliografisches Exemplar. Diese Unterfelder für die Bezeichnung entsprechen den Unterfeldern für die Zählung \$a-\$h im Feld 863-865 Zählung und Chronologie, das mit dem Feld 853-855 verknüpft ist, wenngleich dieselben Unterfelder nicht immer vorhanden sein müssen. Eine vollständige Entsprechung der Unterfelder für die Bezeichnungs- und Zählungslevel \$a-\$h in den verknüpften Feldern 853-855/863-865 ist nicht erforderlich, wenn die Bezeichnungen nicht für eine Anzeige der Bestandsangaben gewünscht sind. Eine vollständige Entsprechung ist erforderlich, wenn eine Komprimierung oder Erweiterung durch einen Computeralgorithmus gewünscht ist. Wenn für manche Level keine Bezeichnung auf dem Exemplar vorhanden ist, kann eine Bezeichnung in eckigen Klammern ([]) eingefügt werden, um eine vollständige Entsprechung zu erreichen.

Wird eine Angabe des Begleitmaterials oder Registers als Bezeichnung benutzt (was vorkommen kann, wenn sich ihre Zählung auf einen bestimmten Band oder Teil einer bibliografischen Einheit bezieht, z. B. Bd. 9, Begleitmaterial 1-3), ist die Bezeichnung im relevanten Unterfeld der Zählungsbezeichnung (\$a-\$f) enthalten.

Besteht die Zählung aus der Anzahl der vorhandenen Einheiten gefolgt von einem Begriff, der die Einheiten beschreibt, ist die ganze Formulierung im zutreffenden Feld 863-865 enthalten, während das Feld 853-855 den Begriff enthält (in runden Klammern, wenn keine Anzeige gewünscht ist).

- \$a - Erster Level der Zählung (NW)
- \$b - Zweiter Level der Zählung (NW)
- \$c - Dritter Level der Zählung (NW)
- \$d - Vierter Level der Zählung (NW)
- \$e - Fünfter Level der Zählung (NW)
- \$f - Sechster Level der Zählung (NW)
- \$g - Alternatives Zählungsschema, erster Level der Zählung (NW)
- \$h - Alternatives Zählungsschema, zweiter Level der Zählung (NW)

\$i-\$m: Chronologiebezeichnungen: Die Unterfelder enthalten die Bezeichnungen der Chronologielevel für ein bibliografisches Exemplar. Diese Unterfelder für die Bezeichnung entsprechen den Unterfeldern für die Chronologie \$i-\$m im Feld 863-865 Zählung und Chronologie, das mit dem Feld 853-855 verknüpft ist, wenngleich dieselben Unterfelder nicht immer vorhanden sein müssen. Eine vollständige Entsprechung der Unterfelder für die Bezeichnung und Zählung \$i-\$m in den Feldern 853-855 und 863-865 ist nicht erforderlich, wenn die Bezeichnungen nicht für eine Anzeige der Bestandsangaben gewünscht sind. Eine vollständige Entsprechung ist erforderlich, wenn eine Komprimierung oder Erweiterung der Chronologie im Feld 863 oder 864 durch einen Computeralgorithmus gewünscht ist. Da bibliografische Exemplare meist keine Chronologiebezeichnungen tragen, kann eine Bezeichnung in eckigen Klammern ([]) eingefügt werden, um eine vollständige Entsprechung zu erreichen.

Wenn auf ein Exemplar alternative Chronologieschemen zutreffen, enthält das Unterfeld \$m die Bezeichnungen für die alternative Chronologie. Wenn Bezeichnungen für mehr als ein Level der alternativen Chronologie erforderlich sind, wird ein Feld 866-868 Textangaben zum Bestand benutzt.

Werden nur Chronologiebezeichnungen für das Exemplar verwendet, (das bedeutet, wenn das Exemplar keine Zählung enthält), sind die Chronologiebezeichnungen in den relevanten Unterfeldern für die Zählungsbezeichnung (\$a-\$h) enthalten, und es werden keine Bezeichnungen in den Unterfeldern \$i-\$m erfasst. Wenn eine Chronologiebezeichnung nicht in einer Anzeige des Zählungs- und Chronologiefeldes (863-865) benutzt wird, wird sie in runden Klammern eingeschlossen, z. B. (Jahr).

- \$i - Erster Level der Chronologie (NW)
- \$j - Zweiter Level der Chronologie (NW)
- \$k - Dritter Level der Chronologie (NW)
- \$l - Vierter Level der Chronologie (NW)
- \$m - Alternatives Zählungsschema, Chronologie (NW)
- \$n - Fußnote zum Schema (NW)
- \$o - Art des Begleitmaterials (W)

Das Unterfeld enthält eine Bezeichnung, welche die Art des Begleitmaterials im Feld 854 beschreibt (z. B. jährliches Käuferhandbuch). Wenn das Unterfeld \$o verwendet wird, folgt es unmittelbar der Bezeichnung, auf die es sich bezieht.
- \$p - Anzahl der Stücke pro Ausgabe (NW)
- \$t - Stück (NW)

Das Unterfeld enthält eine Bezeichnung für die Nummer des Stückes, die im Unterfeld \$t des verknüpften Zählungs- und Chronologiefeldes enthalten ist.
- \$u - Bibliografische Einheiten pro nächst höherem Level (W)

Das Unterfeld gibt eine Zahl (oder der Code var oder und) an, welche die komplette Anzahl der Teile spezifiziert, die den nächst höheren Level der Zählung erreichen. Das Unterfeld folgt dem Feld der Bezeichnung für den Zählungslevel, auf das es sich bezieht. Das Unterfeld wird nicht mit dem Unterfeld \$a oder \$g verwendet.

- <n> - Anzahl der Teile
Die Zahl nennt die komplette Anzahl der Teile, die den nächst höheren Zählungslevel ausmachen. Eine vierteljährliche Veröffentlichung benötigt z. B. vier Hefte für einen Band. Weil das Unterfeld \$u von variabler Länge ist, wird keine einleitende Null für eine einstellige Zahl benutzt.
- var - Variiert
Der Code wird verwendet, wenn eine spezifische Nummer nicht sinnvoll wäre.
- und - Unbestimmt
- \$v - Zählungskontinuität (W)**
Das Unterfeld gibt an, ob die Zählung der beschriebenen Level aus Nummern besteht, die fortlaufend aufsteigen, oder aus Nummern, die von vorne beginnen, wenn eine Einheit komplett ist.
- c - Nummer steigt fortlaufend auf
r - Nummer beginnt von vorn, wenn die Einheit komplett ist
- \$w - Frequenz (NW)**
Das Unterfeld enthält einen Code oder eine Nummer, der/welche die Erscheinungsfrequenz eines Exemplars angibt. Das Unterfeld \$w bezieht sich nicht auf eine bestimmte Bezeichnung. Die Eingabe folgt der letzten Chronologiebezeichnung, die benutzt wird. Angaben zu bestimmten Veröffentlichungsschemen sind im Unterfeld \$y (Regelmäßigkeit) enthalten. Das Unterfeld \$p wird auch benutzt, wenn sowohl ein Frequenzcode als auch eine Anzahl von Stücken pro Ausgabe bei mehrteiligen Titeln erfasst werden muss.
- Codes
Die Codes werden benutzt für die Angabe von Frequenzen, die grundsätzlich regelmäßig sind.
- a - Jährlich
 - b - Zweimonatlich
 - c - Halbwöchentlich
 - d - Täglich
 - e - Zweiwöchentlich
 - f - Halbjährlich
 - g - Zweijährlich
 - h - Dreijährlich
 - i - Dreimal pro Woche
 - j - Dreimal pro Monat
 - k - Fortlaufende Aktualisierung
 - m - Monatlich
 - q - Vierteljährlich
 - s - Halbmonatlich
 - t - Dreimal pro Jahr
 - w - Wöchentlich
 - x - Unregelmäßig
- Anzahl
Es wird eine Zahl verwendet, um die Ausgaben pro Jahr zu spezifizieren, wenn keine kodierbare Regelmäßigkeit besteht. Weil das Unterfeld \$w von variabler Länge ist, wird keine einleitende Null für eine einstellige Zahl benutzt.
- \$x - Änderung der Zeitrechnung (NW)**
Das Unterfeld enthält einen oder mehrere zwei- oder vierstellige/n numerische/n Code/s, der/die den chronologischen Zeitpunkt angibt/geben, an dem sich der höchste Level erhöht oder ändert.
- Codes
Ein zweistelliger Code gibt den Monat oder die Jahreszeit der Änderung an. Ein vierstelliger Code nach dem Muster mmdd (mmtt) (zwei für den Monat und zwei für den Tag) gibt den Monat und den Tag der Änderung an. Ein Code für den Monat oder den Tag, der weniger als zwei Ziffern enthält, ist rechtsbündig, wobei die ungenutzten Positionen eine Null enthalten.
- Monat:
01-12 - Monat
- Tag:
01-31 - Tag
- Jahreszeit:
21 - Frühling

22 - Sommer

23 - Herbst

24 - Winter

\$y - Regelmäßigkeitsschema (W)

Das Unterfeld beschreibt die Regelmäßigkeit, die im Unterfeld \$w (Frequenz) kodiert sind. Das Unterfeld kann auf zwei Arten strukturiert werden, indem entweder ein Code für die Chronologie oder ein Code für die Zählung verwendet wird. Beide Arten beginnen immer mit einem Code für die Regelmäßigkeit.

Veröffentlichungscode

Der erste einstellige Code gibt an, ob sich die folgenden Codes auf die Veröffentlichung oder Nicht-Veröffentlichung von Teilen eines Exemplars beziehen.

c - Kombiniert

o - Entfällt

p - Veröffentlicht

Chronologiecode

Die Art der Chronologie ist wie folgt strukturiert:

<Veröffentlichungscode><Chronologiecode Definition><Chronologiecode>,<Chronologiecode>...

Das Unterfeld kann einen oder mehrere Chronologiecodes enthalten, die sich auf den Veröffentlichungscode und die Definition des Chronologiecodes in der ersten und zweiten Zeichenposition des Unterfeldes beziehen. Das Unterfeld kann wiederholt werden, um die Kodierung von mehr als einem Veröffentlichungscode/einer Definition des Chronologiecodes/eines Chronologiecode-String zu ermöglichen, der reguläre Ausnahmen eines bestimmten Regelmäßigkeitsschemas angibt (z. B. normale Unregelmäßigkeiten).

Chronologiecode - Der Code gibt an, ob der/die folgende(n) Chronologiecode(s) den Namen des Tages, eine numerische Monatsangabe oder einen Code für den Monat und eine Code für den Tag, einen Code für die Jahreszeit oder einen Code für die Woche eines Monats oder Jahres wiedergibt/-geben.

d - Tag

m - Monat

s - Jahreszeit

w - Woche

y - Jahr

Der **Chronologiecode** gibt die Benennung des Exemplarteils an, für das die Angaben über das Regelmäßigkeitsschema vorgesehen ist. Mehrere Codes werden durch ein Komma getrennt. Ein Schrägstrich (/) wird benutzt, um kombinierte Ausgaben zu bezeichnen.

Zweistellige Buchstaben- oder Zifferncodes werden für die Angabe der Tage, Wochen, Monate und/oder Jahreszeiten benutzt. Ein Code mit weniger als zwei Stellen ist rechtsbündig, wobei die ungenutzte Position eine Null enthält.

Chronologieart und Kodierungsmuster:

Chronologiecode	Mögliche Kodierungsmuster	Beispiel	Bedeutung des Beispiels
d	dd	su	Sonntag
d	DD	08	Achter Tag jedes Monats
m	MM	09	September
d	MMDD	0925	25. September
s	SS	22	Sommer
w	WWdd	03we	Dritter Mittwoch
w	MMWWdd	0599tu	Letzter Dienstag im Mai
w	MMWWdd	0802we	Zweiter Mittwoch im August
w	MMWW	1204	Vierte Dezemberwoche
y	YYYY	yyy1/yyy2	Zeitraum von 2 Jahren

Beschreibung des Musters:

Muster	Bedeutung	Art der Zeichen	Mögliche Werte - Zusammenfassung
dd	day (Tag)	alpha (Buchstaben)	mo-su
DD	day (Tag)	numeric (Ziffern)	01-31
ww	week (Woche)	numeric (Ziffern)	01-53
WW	week (Woche)	numeric (Ziffern)	99, 98, 97, 00, 01, 02, 03, 04, 05

Bestandsdaten

<u>Muster</u>	<u>Bedeutung</u>	<u>Art der Zeichen</u>	<u>Mögliche Werte - Zusammenfassung</u>
MM	month (Monat)	numeric (Ziffern)	01-12
SS	season (Jahreszeit)	numeric (Ziffern)	21, 22, 23, 24
y	year (Jahr)	numeric (Ziffern)	2002
Werte des Musters			
<u>Tag der Woche - dd</u>	<u>Woche - ww</u>	<u>Monat - MM</u>	<u>Woche im Monat - WW</u>
mo - Monday (Montag)	01-53	01-12	99 - Last (Letzte)
tu - Tuesday (Dienstag)			98 - Next to Last (Vorletzte)
we - Wednesday (Mittwoch)			97 - Third to Last (Drittletzte)
th - Thursday (Donnerstag)			00 - Every (Jede)
fr - Friday (Freitag)			01 - First (Erste)
sa - Saturday (Samstag)			02 - Second (Zweite)
su - Sunday (Sonntag)			03 - Third (Dritte)
			04 - Fourth (Vierte)
			05 - Fifth (Fünfte)
<u>Tag innerhalb des Monats - DD</u>		<u>Jahreszeit - SS</u>	
01-31		21 - Spring (Frühling)	
		22 - Summer (Sommer)	
		23 - Autumn (Herbst)	
		24 - Winter (Winter)	

Art der Zählung

Die Art der Zählung ist wie folgt strukturiert:

<Veröffentlichungscode><Zählungscode-Definition><Zählungscode>,<Zählungscode>,...

Ein Zählungscode kann die zweite und dritte Position nach dem Unterfeld \$y besetzen, um Regelmäßigkeitsschemata anzugeben für Exemplare, die nur die Zählung für die Abfolge verwenden, oder für solche Exemplare, deren Abfolge separat spezifiziert werden muss, wenn Kombinationen auftreten.

Zählungscode-Definition - Der zweite Code im Unterfeld gibt an, ob die folgenden Codes eher die Zählung als die Chronologie darstellen. Wird der Code "e" verwendet, wird ein zusätzlicher numerischer Code hinzugefügt, um den Zählungslevel anzugeben, auf den sich die Regelmäßigkeit bezieht.

e1 - Zählung, 1. Level

e2 - Zählung, 2. Level

Zählungscode - Der Zählungscode nach der Zählungscode-Definition gibt die Benennung der Exemplarausgaben an, für welche die Angaben über das Regelmäßigkeitsschema vorgesehen ist. Mehrfachbenennungen werden durch ein Komma getrennt. Ein Schrägstrich (/) wird benutzt, um kombinierte Ausgaben zu bezeichnen.

Das Vorhandensein einer fortlaufenden Zählung (Unterfeld \$v, Code c) in Verbindung mit einem Zählungscode zeigt, dass eine Kombination von spezifischen Nummern in der Abfolge bestimmter Ausgaben vorliegt. Bei fortlaufender Zählung können die aktuellen Zählungswerte nicht verwendet werden, um die Zählung im Unterfeld \$y auszudrücken. Die Zählungswerte sollten in Begriffen ausgedrückt werden, welche die Anzahl der zu erwartenden Ausgaben wiedergeben, um Voraussagen über das Erscheinen kombinierter Ausgaben zu ermöglichen.

Automatisierte Systeme können Algorithmen konstruieren, die den zweiten Level von fortlaufender Zählung vorausberechnen. Als Basis dient der Startwert des zweiten Levels der Zählung zu Beginn des Subskriptionsturnus.

Es kann mehrere Wege geben, mit den definierten Veröffentlichungs-, Abfolge- und Zählungscodes das gleiche Muster auszudrücken. Das Muster kann zum Beispiel alle veröffentlichten Ausgaben beschreiben oder die ausgelassenen Ausgaben. Die katalogisierende Institution sollte sich bemühen, die kürzeste Methode anzuwenden, die das Muster treffend beschreibt.

Die Regelmäßigkeitscodes werden von der Library of Congress gepflegt und stehen unter der Adresse www.loc.gov/marc/chrono_patterns.html online zur Verfügung. Fragen zu Kodierungsschemas oder zur Einführung von neuen Codes sollten an das Network Development und MARC Standards Office, Library of Congress, Washington, D.C. 20540-4402 (Internet: ndmso@loc.gov) gerichtet werden.

- \$z - Zählungssystem (W)**
Das Unterfeld enthält einen sechsstelligen Code, der verwendet zur Bezeichnung des Zählungssystems verwendet wird, das für eine Veröffentlichung benutzt wird. Die Codes ermöglichen die Erfassung von unterschiedlichen Zählungssystemen auf verschiedenen Zählungsleveln. Das Unterfeld \$z folgt dem Unterfeld für die Zählung (\$a-\$h), auf das es sich bezieht.
- \$2 - Quelle der Abkürzungen für Bezeichnungen (W)**
MARC-Code, der die Quelle für Abkürzungen angibt, die in den Bezeichnungen des Feldes verwendet werden.
Code aus: [MARC Code Lists for Relators, Sources, Description Conventions](#)
- \$3 - Spezifische Materialangaben (NW)**
Das Unterfeld spezifiziert den Bereich der Bände oder Datumsangaben, auf den sich das Feld bezieht.
- \$6 - Verlinkung (NW)**
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder.
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (NW)**
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder.

853 BEZEICHNUNGEN UND SCHEMA - BIBLIOGRAFISCHE GRUNDEINHEIT

(W)

Bezeichnungen, die für jeden Level der Zählung und der Chronologie passend sind, die in einem verwandten Feld 863 Zählung und Chronologie-Bibliografische Grundeinheit und Codes vorhanden sind und Codes, die das Publikationsmuster des Exemplars definieren. Eine Anzeige kann vom Inhalt des Felds 853 und der verwandten 863 Felder generiert werden, mit dem es über Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verlinkt ist.

Richtlinien für die Anwendung der Feldnummern, die für das Feld 853 definiert sind, werden in der allgemeinen Information des Feldes Bezeichnung und Schema angegeben.

Beispiele

853 02\$av\$i(year)\$wg\$yppyyyy1/yyy2
853 20\$81\$av.\$bno.\$u2\$vr\$i(year)\$j(month)\$k(day)\$wj\$ydpd01,10,20
853 20\$81\$av.\$bno.\$u12\$vr\$i(year)\$j(month)\$wm\$x11
853 23\$81\$av.\$bno.\$u4\$vr\$i(year)\$j(season)\$wq\$x21
853 00\$81\$a(year)\$w4
853 01\$82\$a new ser.:v.
853 03\$81\$a(unit)
853 03\$81\$av.\$bno.
853 00\$81\$av.\$bsect.\$u12\$vr\$cno.\$u7\$vr\$dpt.\$uvar\$vr\$i(year)
 \$j(month)\$k(day)\$lweek\$wd\$x01
853 22\$81\$av.\$bno.\$u04\$vr\$i(year)\$j(month)\$wq\$x12\$tc
853 10\$81\$av.\$bno.\$u8\$vr\$i(year)\$j(month)\$wm\$x01\$yppm
 01/02, 03, 04, 05, 06/07, 08/09, 10, 11/12
853 03\$81\$av.\$bno.\$ww\$yow01,0699we,0700we,0801we,0802we,
 0803we,0804we,98we,99we
853 20\$81\$av.\$bno.\$u48\$vr\$ww\$x0101\$yow05we
853 20\$81\$av.\$bissue\$i(year)\$j(month)\$k(day)\$ww\$zaaarab
853 20\$81\$av.\$bno.\$u48\$vr\$ww\$x0101\$yow05we\$zaaan##
853 02\$81\$av.\$bno.\$u52\$vc\$ww\$yce251/52
853 02\$av.\$i(year)\$wg\$yppyyyy1/yyy2
853 02\$81\$av.\$bno.\$u6\$vr\$ws
 \$x01,02,03,04,05,06,07,08,09,10,11,12\$ypw02we,04we\$yce21/3,4/6

854 BEZEICHNUNGEN UND SCHEMA - BEGLEITMATERIAL (W)

Das Feld enthält die zutreffende Bezeichnung für jeden Level der Zählung und Chronologie, der in einem verknüpften 864 ‚Zählungs- und Chronologiefeld‘ für Begleitmaterial vorhanden ist, und Codes, die das Veröffentlichungsschema des Exemplars definieren. Die Bezeichnung wird nur verwendet, wenn das Begleitmaterial nicht separat katalogisiert wird. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 854 und das durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpfte Feld 864 generiert werden.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 854 definierten Inhaltsbenenner sind im Abschnitt Bezeichnung und Schema - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

854 00\$81\$aSupplement to v.**\$i**(year)**\$wa**
854 33\$81\$a(year)**\$b**(month)
854 00\$81\$a(year)**\$o**map supplement
854 00\$81\$av.**\$b**suppl.
854 00\$81\$a(year)**\$wa**
854 03\$81\$a(year)**\$b**(month)**\$c**(day)**\$wd****\$y**odsa
854 02\$81\$av.**\$b**no.**\$u11****\$vr****\$i**(year)**\$j**(month)**\$wm****\$x01****\$y**cm07/08
854 03\$81\$av.**\$b**no.**\$u10****\$vr****\$i**(year)**\$j**(month)**\$wm****\$x09****\$y**om07,08
854 23\$81\$av.**\$b**no.**\$u3****\$vr****\$i**(year)**\$j**(season)**\$w3****\$x21****\$y**ps21,22,23

855 BEZEICHNUNGEN UND SCHEMA - REGISTER (W)

Das Feld enthält die zutreffende Bezeichnung für jeden Level der Zählung und Chronologie, der in einem verknüpften 865-Zählungs- und Chronologiefeld für Register vorhanden ist, und Codes, die das Veröffentlichungsschema des Exemplars definieren. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 855 und das durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpfte Feld 865 generiert werden.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 855 definierten Inhaltsbenenner, sind im Abschnitt Bezeichnung und Schema - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

855 ##\$81\$a(year)\$oalphabetical index
855 ##\$81\$a(year)\$oten year cumulation
855 ##\$81\$av.

863-865 ZÄHLUNG UND CHRONOLOGIE - ALLGEMEINE ANGABEN

863 Zählung und Chronologie - Bibliografische Grundeinheit (W)

864 Zählung und Chronologie - Allgemeine Angaben - Begleitmaterial (W)

865 Zählung und Chronologie - Allgemeine Angaben - Register (W)

Die Felder enthalten eine Beschreibung der Bestände eines bibliografischen Exemplars in der Sammlung der erfassenden Organisation. Die Bezeichnungen, welche die Zählungs- und Chronologielevel kennzeichnen, und die Codes, die das Veröffentlichungsschema bestimmen, sind in den Feldern Bezeichnungen und Schema (853-855) enthalten, die durch eine Zahl im Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) mit den Felder 863-865 verknüpft sind.

Eine allgemeine Beschreibung der vier Arten von Feldern für Bestandsdaten und ihrer Beziehungen untereinander ist in dem Abschnitt Bestandsdaten--Allgemeine Angaben zu finden. Die spezifischen Datenelemente, die für die Komprimierung oder Erweiterung durch einen Computeralgorithmus von Zählungs- und Chronologiedaten erforderlich sind, erscheinen im Abschnitt Felder für die Bezeichnung und das Schema--Allgemeine Angaben. Eine Beschreibung der Komprimierung und Erweiterung ist im Abschnitt Bestandsdaten--Allgemeine Angaben zu finden.

Indikatoren

Erster Feldkatalogisierungslevel

Der Indikator gibt den ANSI Z39.44- oder ANSI/NISO Z39.71-Genauigkeitslevel an, der im Feld enthalten ist.

- Keine Information vorhanden

3 - Bestandslevel 3

Der Indikator gibt an, dass das Feld zusammengefasste Zählungs- und Chronologieangaben für eine bibliografische Grundeinheit (Feld 863) oder für Begleitmaterial (Feld 864) enthält (d. h., nur auf dem ersten Level der Zählung und Chronologie).

4 - Bestandslevel 4

Der Indikator gibt an, dass das Feld detaillierte Zählungs- und Chronologieangaben enthält (d. h., den ersten und alle nachfolgenden Level der Zählung und Chronologie).

5 - Bestandslevel 4 mit Stückbenennung

Der Indikator gibt an, dass das Feld detaillierte Zählungs- und Chronologieangaben und eine Identifikationsnummer für das physische Stück im Unterfeld \$p (Stückbenennung) enthält.

Zweiter Form der Bestandsdaten

Der Indikator gibt an, ob die Zählung und Chronologie in komprimierter oder unkomprimierter Form ausgedrückt ist und ob dieses Feld oder ein verknüpftes Feld für Textangaben für Anzeigezwecke genutzt werden sollte.

- Keine Information vorhanden

0 - Komprimiert

1 - Unkomprimiert

2 - Komprimiert, Anzeige in Textform

Der Indikator gibt an, dass die Anzeige aus dem verknüpften Feld für Textangaben generiert werden soll.

3 - Unkomprimiert, Anzeige in Textform

Der Indikator gibt an, dass die Anzeige aus dem verknüpften Feld für Textangaben generiert werden soll.

4 - Exemplar(e) nicht erschienen

Der Indikator gibt an, dass Teile, die in diesem Feld beschrieben sind, unveröffentlicht sind.

Unterfeldcodes

\$a-\$h: Die Unterfelder geben den Zählungslevel an, der entweder auf dem Exemplar erscheint oder von der erfassenden Organisation verwendet wird, um den Eingang eines Exemplars zu erfassen. Diese Unterfelder für die Zählung entsprechen den

Unterfeldern für die Zählungsbezeichnung \$a-\$h im Feld Bezeichnungen und Schema (853-855), das mit dem Feld 863-865 verknüpft ist, wenngleich dieselben Unterfelder nicht immer vorhanden sein müssen. Eine vollständige Entsprechung der Felder für den Zählungslevel und die Bezeichnung \$a-\$h in den verknüpften Feldern 853-855/863-865 ist nicht erforderlich, wenn die Bezeichnungen nicht für eine Anzeige der Bestandsangaben gewünscht sind. Eine vollständige Entsprechung ist erforderlich, wenn eine Komprimierung oder Erweiterung des Feldes 863 oder 864 Zählung (Zählung des Feldes 864?) durch einen Computeralgorithmus gewünscht ist. Wenn keine Bezeichnung auf dem Exemplar für manche Level vorhanden ist, kann eine Zählung in eckigen Klammern ([]) eingefügt werden.

Treffen auf ein Exemplar alternative Zählungsschemen zu, enthalten die Unterfelder \$g und \$h die alternative Zählung. Wenn mehr als zwei Level der alternativen Zählung erforderlich sind, wird ein Feld 866-868 Textangaben zum Bestand benutzt.

Wird nur die Chronologie für das Exemplar verwendet (d. h., wenn das Exemplar keine Zählung enthält), ist die Chronologie im relevanten Feld für die Zählung (\$a-\$h) anstelle der Unterfelder für die Chronologie (\$i-\$m) enthalten.

- \$a - Erster Level der Zählung (NW)
- \$b - Zweiter Level der Zählung (NW)
- \$c - Dritter Level der Zählung (NW)
- \$d - Vierter Level der Zählung (NW)
- \$e - Fünfter Level der Zählung (NW)
- \$f - Sechster Level der Zählung (NW)
- \$g - Alternatives Zählungsschema, erster Level der Zählung (NW)
- \$h - Alternatives Zählungsschema, zweiter Level der Zählung (NW)

\$i-\$m: Die Unterfelder enthalten die hierarchischen Chronologielevel, die auf einem bibliografischen Exemplar erscheinen oder von der erfassenden Organisation verwendet werden, um den Eingang eines Exemplars zu erfassen. Diese Unterfelder für die Zählung entsprechen den Unterfeldern \$i-\$m im Feld 'Bezeichnungen und Schema' (853-855), das mit dem Feld 863-865 verknüpft ist, wenngleich dieselben Unterfelder nicht immer vorhanden sein müssen. Eine vollständige Entsprechung der Unterfelder für den Zählungslevel und die Bezeichnung \$i-\$m in den verlinkten Feldern 853-855/863-865 ist nicht erforderlich, wenn die Bezeichnungen nicht für eine Anzeige der Bestandsangaben gewünscht sind. Eine vollständige Entsprechung ist erforderlich, wenn eine Komprimierung oder Erweiterung der Chronologie im Feld 863 oder 864 durch einen Computeralgorithmus gewünscht ist. Wenn ein zutreffender Zählungslevel auf dem Exemplar fehlt, kann eine Zählung in eckigen Klammern ([]) eingefügt werden.

Monate und Jahreszeiten können entweder sprachlich oder durch die folgenden Codes ausgedrückt werden.

Monat:

01-12 - Monat

Tag:

01-31 - Tag

Jahreszeit:

21 - Frühling

22 - Sommer

23 - Herbst

24 - Winter

Ein Monatscode mit weniger als zwei Ziffern ist rechtsbündig, wobei die ungenutzte Position eine Null enthält.

Ist ein alternatives Chronologieschema auf ein Exemplar anwendbar, enthält \$m eine alternative Chronologie. Wenn mehr als ein Level für eine alternative Chronologie erforderlich ist, wird ein Feld Textangaben zum Bestand (866-868) verwendet.

Wird nur die Chronologie für das Exemplar verwendet (d. h., wenn das Exemplar keine Zählung enthält), ist die Chronologie im relevanten Unterfeld für die Zählung (\$a-\$h) anstelle der Unterfelder für die Chronologie (\$i-\$m) enthalten.

- \$i - Erster Level der Chronologie (NW)
- \$j - Zweiter Level der Chronologie (NW)
- \$k - Dritter Level der Chronologie (NW)
- \$l - Vierter Level der Chronologie (NW)
- \$m - Alternatives Zählungsschema, Chronologie (NW)
- \$n - Konvertiertes Gregorianisches Jahr (NW)
Das Unterfeld enthält die Konversion eines Jahres, das nicht nach dem Gregorianischen Kalender in einem Chronologielevelunterfeld (\$i-\$m) erfasst ist.
- \$o - Titel des Begleitmaterials (W)
Das Unterfeld enthält den Titel der Begleitmaterialien (z. B. jährliches Käuferhandbuch) im Feld 864. Wenn das Unterfeld \$o verwendet wird, folgt es unmittelbar dem Unterfeld für die Zählung, auf das es sich bezieht. Wenn der Titel des Begleitmaterials der Bezeichnung im Feld 854, Unterfeld \$o (Art des Begleitmaterials) entspricht, ist der Titel im Feld 864 nicht enthalten.
- \$p - Stückbenennung (NW)
Das Unterfeld enthält die Identifikation eines Stückes. Die Benennung kann eine Identifikationsnummer, wie z. B. einen Barcode oder eine Zugangsnummer, sein.
Der Benennung des Stückes kann ein Großbuchstabe B oder U vorausgehen, der angibt, ob dieses gebunden oder ungebunden ist. Wenn keine Stückbenennung vorliegt, kann ein doppelter Schrägstrich (//) im Unterfeld \$p erfasst werden, um zu kennzeichnen, dass sich die Bestandsdaten auf ein Stück beziehen.
Trifft die Stückbenennung auf die gesamte Bestandsangabe zu, wird sie im Unterfeld \$p (Stückbenennung) des Feldes 852 (Standort) erfasst. Wenn die Stückbenennung auf die Zählung und Chronologie zutrifft, die im Feld 863-865 erfasst ist, wird sie dort erfasst. Wenn die Stückbenennung nur auf dem Exemplarlevel zutrifft, wird sie im Unterfeld \$p im Feld für Exemplarangaben (876-878) erfasst.
- \$q - Physische Beschaffenheit des Stückes (NW)
Wenn die physische Beschaffenheit des Stückes auf die gesamte Bestandsangabe zutrifft, wird sie im Unterfeld \$q (Physische Beschaffenheit des Stückes) im Feld 852 (Standort) erfasst. Wenn die Angaben zur physischen Beschaffenheit notwendig sind, um Entscheidungen über Bestandserhaltungsmaßnahmen zu treffen, sind diese im Feld 583 (Fußnote zur Bearbeitung) enthalten.
- \$s - Code zu den Copyright Artikelgebühren (W)
Für Informationen über den Code zu den Copyright-Artikelgebühren siehe die Beschreibung des Feldes 018 im [MARC-21-Kurzformat für bibliografische Daten](#)
- \$t - Exemplarnummer (NW)
Das Unterfeld enthält eine einzelne Exemplarnummer oder einen Nummernbereich für Exemplare, die denselben Standort und dieselbe Signatur haben.
- \$v - Datum der Herausgabe (W)
Datum der Herausgabe eine Verzeichnisses
- \$w - Unterbrechungsindikator (NW)
Das Unterfeld gibt den Grund für eine Unterbrechung der Zählung und Chronologie an.
 - g - Unterbrechung mit Lücke
Der Code zeigt, dass Teile im Bestand fehlen, Zweifel über den Grund der Unterbrechung bestehen oder der Grund für die Unterbrechung unbekannt ist.
 - n - Unterbrechung ohne Lücke
Die Unterbrechung erfolgt aufgrund von unveröffentlichten Teilen oder es fehlt das Fortbestehen in der Zählung und Chronologie der Teile.
- \$x - Interne Anmerkung (W)
- \$z - Öffentliche Anmerkung (W)

- \$6 - Verweisung (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (NW)
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder

863 FELDER FÜR DIE ZÄHLUNG UND DIE CHRONOLOGIE - BIBLIOGRAFISCHE GRUNDEINHEIT

(W)

Das Feld enthält die Zählung und Chronologie einer bibliografischen Grundeinheit im Bestand der erfassenden Organisation. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 863 und des Feldes 853 (Bezeichnungen und Schema - Bibliografische Grundeinheit) generiert werden, die durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpft sind.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 863 definierten Inhaltsbenenner, sind im Abschnitt Zählung und Chronologie - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

**863 40\$81.3\$a49-50\$i1985\$j01-02\$zCeased publ. with issue no.
50**
863 40\$81.1\$a1989\$b02-05
863 #0\$81.1\$a5-12\$i1884-1892\$zv.9, Jan.1889 damaged.
863 30\$81.1\$a113-123\$i1923-1928
863 41\$81.1\$a3\$b1
863 51\$81.1\$a1\$b5\$i1976\$j01\$16\$1100026004
863 30\$81.1\$a1-10\$i1943-1952\$zbound
863 41\$81.1\$a3\$b2\$i1974\$j05
863 42\$81.1\$a1-29
863 42\$81.2\$a30-40
863 42\$81.3\$a41-124
863 #3\$81.1\$a1974
863 #1\$81.1\$a1score
863 31\$81.1\$a1ca. 1000 items
863 40\$81.1\$a1\$b4\$4-7\$d15\$i1988\$j04\$13-16\$115
863 41\$81.1\$a6\$7312986\$water damage
863 40\$81.1\$a113\$b1-23\$i1989\$j01-05\$t2\$wn
863 30\$81.2\$a72\$i1972\$zApr.28 missing
863 40\$81.1\$a1-19\$i1911-1920/1921\$wg
863 41\$81.2\$a22\$i1924/1925
863 30\$81.1\$a1-20\$i1985-2005

864 ZÄHLUNG UND CHRONOLOGIE - BEGLEITMATERIAL (W)

Das Feld gibt die Zählung und Chronologie von Begleitmaterial an, das nicht im Bestand der erfassenden Organisation separat katalogisiert wird. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 864 und des durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpften 854 Feldes (Bezeichnungen und Schema - Begleitmaterial) generiert werden.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 864 definierten Inhaltsbenenner, sind im Abschnitt Zählung und Chronologie - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

864 30\$81.1\$a1910-1988

864 40\$81.1\$a1-3\$i1983-1985

**864 30\$83.1\$a1-3\$i1983-1985\$xbind in 1 v. when next issue
arrives**

864 ##\$zsuppl.

865 ZÄHLUNG UND CHRONOLOGIE - REGISTER

(W)

Das Feld beschreibt die Zählung und Chronologie von Registern, die nicht im Bestand der erfassenden Organisation separat katalogisiert werden. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 865 und des durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) verknüpften 855 Feldes (Bezeichnungen und Schema - Register) generiert werden.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 865 definierten Inhaltsbenenner, sind im Abschnitt 863-865 Zählung und Chronologie - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

865 4# \$81.1 \$a1969/1978 \$oTen year cumulative index

865 4# \$81.1 \$a1918-1921 \$oIndex \$zbound at end of volume to which it applies

866-868 FELDER FÜR TEXTANGABEN ZUM BESTAND-ALLGEMEINE ANGABEN

866 Textangaben zum Bestand--Bibliografische Grundeinheit (W)

867 Textangaben zum Bestand--Begleitmaterial (W)

868 Textangaben zum Bestand--Register (W)

Die Felder enthalten eine Beschreibung in Textform, welche die Bezeichnungen und Zählung und Chronologie der Bestandsdaten eines bibliografischen Exemplars in den Sammlungen der erfassenden Organisation enthält. Diese Felder werden normalerweise in Bestandsangaben für Einzelexemplare verwendet. Sie können anstelle der kodierten Felder Bezeichnung und Schema (853-855) und Zählung und Chronologie (863-865) für mehrteilige Exemplare oder Zeitschriftenexemplare verwendet werden, wenn diese Felder für eine ausreichende Beschreibung der Bestandsdaten nicht geeignet sind. Die Felder 866-868 können auch zusätzlich zu einem Zählungs- und Chronologie-Feld und den verknüpften Bezeichnungs- und Schema-Feldern und für die Erfassung oder Generierung einer alternativen Anzeige für alle oder Teile der Felder ‚Zählung und Chronologie‘ und ‚Bezeichnung und Schema‘ verwendet werden.

Eine allgemeine Beschreibung der vier Arten von Bestandsdatenfeldern, ihre Beziehungen untereinander und die Wiederholbarkeit der Felder ist im Abschnitt Bestandsdaten--Allgemeine Angaben zu finden. Richtlinien für die Erfassung von Exemplarangaben der Bestandsdaten in den Feldern 866-868 sind im Abschnitt Exemplarangaben--Allgemeine Angaben zu finden.

Indikatoren

Erster Feldkatalogisierungslevel

Der Indikator gibt den Genauigkeitslevel der Zählung und Chronologie im Feld an.

- Keine Information vorhanden

3 - Bestandslevel 3

Der Indikator gibt an, dass das Feld zusammengefasste Angaben zur Zählung und Chronologie enthält, (d. h., nur auf dem ersten Level der Zählung und Chronologie in komprimierter Form).

4 - Bestandslevel 4

Der Indikator gibt an, dass das Feld detaillierte Angaben zur Zählung und Chronologie enthält, (d. h., den ersten und alle nachfolgenden Level sowohl in erweiterter als auch komprimierter Form oder in einer Kombination beider Formen).

5 - Bestandslevel 4 mit Stückbenennung

Der Indikator gibt an, dass das Feld detaillierte Angaben zur Zählung und Chronologie und eine Identifikationsnummer für das physische Stück im Unterfeld \$a (Textangaben zum Bestand) enthält.

Zweiter Art der Schreibweise

Der Indikator gibt an, ob die Bestandsangaben im Unterfeld \$a gemäß einer standardisierten oder nicht-standardisierten Schreibweise formuliert sind.

0 - Kein Standard

1 - ANSI/NISO Z39.71 or ISO 10324

2 - ANSI Z39.42

7 - Quelle näher beschrieben im Unterfeld \$2

Unterfeldcodes

\$a - Textangaben (NW)

Das Unterfeld enthält die Textform der Bestandsangaben und kann entweder anstelle von oder zusätzlich zu den Bestandsangaben verwendet werden, die in den Feldern Bezeichnung und Schema (853-855) und Zählung und Chronologie (863-865) erfasst sind.

\$x - Interne Anmerkung (W)

- \$z - Öffentliche Anmerkung (W)
- \$2 - Quelle der Schreibweise (NW)
- \$6 - Verweisung (NW)
Siehe die Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - Feldverknüpfung und Reihenfolge (W)
Siehe die Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder

866 FELDER FÜR TEXTANGABEN ZUM BESTAND - BIBLIOGRAFISCHE GRUNDEINHEIT (W)

Das Feld enthält eine Beschreibung in Textform der Bestandsangaben einer bibliografischen Grundeinheit in den Sammlungen der erfassenden Organisation. Sie kann anstelle von oder zusätzlich zu dem Feld 863 (Zählung und Chronologie - Bibliografische Grundeinheit) und jedem verknüpften Feld 853 (Bezeichnungen und Schema - Bibliografische Grundeinheit) für die Erfassung und/oder Anzeige aller oder Teile der Bestände verwendet werden.

Richtlinien für die Anwendung der definierten Inhaltsbenenner für das Feld 866 sind im Abschnitt Textangaben zum Bestand - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

- 866 31\$80\$a1-86 (1941-1987)\$xbound in 2 v. per year\$zSome issues missing**
- 866 31\$80\$a1974-1981\$zSome issues lost**
- 866 31\$80\$av. 36-49 (1961-1974)\$xincomplete vols. unbound\$zsome issues missing**
- 866 31\$82\$av. 37-52\$zBound; some issues missing**
- 866 31\$80\$av. 1-4 (1941-1943), v. 6-86 (1945-1987)\$xbound in 2 v. per year\$zSome issues missing**
- 866 37\$81\$as=[1832:10:17-1899:3:31]\$zScattered issues wanting\$2usnp**
- 866 37\$81\$am,s=[1955:8:11-1956:11:22][1960:10:20-1984:2:2]\$i1942-1944\$2usnp**

867 TEXTANGABEN ZUM BESTAND - BEGLEITMATERIAL (W)

Das Feld enthält eine Beschreibung in Textform der Bestandsangaben von Begleitmaterial in den Sammlungen der erfassenden Organisation. Sie kann anstelle von oder zusätzlich zu dem Feld 864 (Zählung und Chronologie - Begleitmaterial) und jedem verknüpften Feld 854 (Bezeichnungen und Schema - Begleitmaterial) für die Erfassung und/oder Anzeige aller oder Teile der Bestände verwendet werden.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 867 definierten Inhaltsbenenner sind im Abschnitt Textangaben zum Bestand - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

- 867 40\$80\$aSupplements 1910-1916\$zBound with other issues for the year**
- 867 30\$80\$aSupplements to v. 1-7 (1942-1948)\$zbound in one volume**
- 867 31\$80\$a**ca. 300 pieces
- 867 30\$80\$aSupplements to v. 1-7 (1942-1948)\$zBound in one volume**

868 TEXTANGABEN ZUM BESTAND - REGISTER**(W)**

Das Feld enthält eine Beschreibung in Textform der Bestandsangaben von Registern in den Sammlungen der erfassenden Organisation. Sie kann anstelle von oder zusätzlich zu dem Feld 865 (Zählung und Chronologie - Register) und jedem verknüpften Feld 855 (Bezeichnungen und Schema - Register) für die Erfassung und/oder Anzeige aller oder von Teilen der Bestände verwendet werden.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 868 definierten Inhaltsbenenner sind im Abschnitt Textangaben zum Bestand - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

868 40\$80\$a1937-1942, 1946-1968, plus 1969/1978 cumulative
vol.

876-878 FELDER FÜR EXEMPLARANGABEN - ALLGEMEINE ANGABEN

876 Exemplarangaben - Bibliografische Grundeinheit (W)

877 Exemplarangaben - Begleitmaterial (W)

878 Exemplarangaben - Register (W)

Die Felder 876-878 enthalten Angaben zum Exemplarlevel der Stücke eines Exemplars des Bestandsdatensatzes. Sie enthalten verschiedene Datenelemente, die für bestimmte Exemplare erfasst werden können, unter anderem für die Benutzung von Erwerbungs- und Ausleihanwendungen.

Verknüpfungsangaben für Bestandsexemplare - Für die folgenden Bestandsdatenkonfigurationen und Level werden Exemplarfelder mit den zugehörigen Stücken, wie unten angegeben, verknüpft.

Einzelner physischer Teil eines Bestandsdatenexemplars

Ein Exemplar, ein 852-Feld - Die Exemplarfelder benötigen kein Unterfeld für die Verknüpfung, weil sich alle auf ein Bestandsdatenexemplar beziehen. (Die Bestandsdaten werden auf Level 1 oder 2 in der Satzkennung/17 (Katalogisierungslevel) erfasst.)

Mehrfachexemplare, ein oder mehrere 852-Feld(er) - Das Unterfeld \$3 wird für die Verknüpfung der Exemplarfelder mit dem dazugehörigen Exemplar im/in den Feld/ern 852 benutzt. (Die Bestandsdaten werden auf Level 1 oder 2 in der Satzkennung/17 (Katalogisierungslevel) erfasst.)

Mehrfach physischer Teil eines Bestandsdatenexemplars

Bestandsdaten in den Feldern 866-868 (Textangaben zum Bestand) - Das Unterfeld \$3 wird für die Verknüpfung der Exemplarfelder mit dem zugehörigen Teil in den Feldern 866-868 benutzt. (Die Bestandsdaten werden auf Level 3 oder 4 in der Satzkennung/17 (Katalogisierungslevel) erfasst.)

Bestandsdaten in den Feldern 863-865 (Zählung und Chronologie) - Das Unterfeld \$8 wird für die Verknüpfung der Exemplarfelder mit dem zugehörigen Teil in den Feldern 863-865 benutzt. Jeder Teil (Band oder Bände), für den Angaben zum Exemplarlevel gemacht werden, benötigt ein separates Feld 863-865. (Die Bestandsdaten werden auf Level 3 oder 4 mit Stückbenennung in der Satzkennung/17 (Katalogisierungslevel) erfasst.)

Eingebettete Bestandsangaben

Sind die Bestandsangaben in einem bibliografischen MARC-Datensatz eingebettet, dürfen mehrfache 876-878-Felder nur verwendet werden, wenn die Angaben keine anderen Felder für Bestandsangaben enthalten, die wegen der Verständlichkeit mit bestimmten 876-878-Feldern verknüpft werden müssen. Wenn eine Feldverknüpfung notwendig ist, können ein Feld 876-878 und die zugehörigen Felder im bibliografischen Datensatz eingebettet sein. Separate Bestandsdatensätze müssen für jedes der anderen Felder 876-878 und die dazugehörigen Feldern erfasst werden.

Indikatoren

Erster		Nicht definiert
#	-	Nicht definiert
Zweiter		Nicht definiert
#	-	Nicht definiert

Unterfeldcodes

- \$a - **Interne Exemplarnummer (NW)**
Das Unterfeld enthält eine eindeutige identifizierende Nummer für das Exemplar.
- \$b - **Ungültige oder gelöschte interne Exemplarnummer (W)**
- \$c - **Einkaufspreis (W)**
Das Unterfeld gibt den Preis oder die Wiederbeschaffungskosten des Exemplars an. Nähere Angaben zur Art der Kosten können in runden Klammern angegeben werden, z. B. normal, ermäßigt, Wiederbeschaffung.
- \$d - **Erwerbungsdatum (W)**
Das Unterfeld enthält das Datum, an dem das Exemplar erworben wurde, in der folgenden Form YYYYMMDD (JJJJMMTT). Bezieht es sich auf einen Einkaufspreis, folgt es dem zugehörigen Unterfeld \$c (Einkaufspreis). Das Datum wird gemäß der Representations of Dates and Times (ISO 8601) erfasst.
- \$e - **Erwerbungsquelle (W)**
- \$h - **Benutzungseinschränkungen (W)**
Das Unterfeld enthält Angaben zu allen Einschränkungen für die Benutzung des Exemplars. Es wird benutzt, wenn es notwendig ist, Angaben zu berücksichtigen, die zu exemplarspezifisch sind, um sie im bibliografischen Datensatz im Feld 506 (Fußnote zu Zugangsbeschränkungen) zu behandeln.
- \$j - **Exemplarstatus (W)**
Das Unterfeld enthält Angaben zum dauerhaften Zustand des Exemplars, z. B. vermisst oder ausgesondert.
- \$l - **Vorübergehende Standort (W)**
Das Unterfeld enthält Angaben zum vorübergehenden Standort im Verhältnis zum dauerhaften Standort, der im Feld 853 (Standort) angegeben ist.
- \$p - **Stückbenennung (W)**
Das Unterfeld enthält einen Barcode oder eine andere maschinenlesbare Stückbenennung (wie z. B. OCR), die zum Exemplar gehört.
- \$r - **Ungültige oder gelöschte Stückbenennung (W)**
- \$t - **Exemplarnummer (NW)**
- \$x - **Interne Anmerkung (W)**
- \$z - **Öffentliche Anmerkung (W)**
- \$3 - **Spezifische Materialangaben (NW)**
- \$6 - **Verweisung (NW)**
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder
- \$8 - **Feldverknüpfung und Reihenfolge (NW)**
Siehe Beschreibung dieses Unterfelds im Anhang A: Kontrollunterfelder

876 EXEMPLARANGABEN - BIBLIOGRAFISCHE GRUNDEINHEIT (W)

Das Feld enthält Exemplarangaben über eine bibliografische Grundeinheit in den Beständen der erfassenden Organisation. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 876 und des damit verknüpften Feldes 852 (Standort), des Feldes 853/863 (Bezeichnungen und Schema/Zählung und Chronologie) oder 866 (Textangaben zum Bestand) generiert werden, mit dem es durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) oder Unterfeld \$3 (Spezifische Materialangaben) verknüpft ist.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 876 definierten Inhaltsbenenner sind im Abschnitt Exemplarangaben - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

876 ##\$aAAH8128-1-1\$c\$13.75\$pa14802137389
876 ##\$81.1\$aAAA1000-1-1\$pa1481283827
876 ##\$81.2\$aAAA1000-1-3\$pa1481283831
876 ##\$aAAH8128-1-1\$pa14802137389
876 ##\$aABH8998-1-1\$c\$6.00 (discounted)
876 ##\$aXZX1222-1\$d19940622\$pa1234567
876 ##\$3SSRR copy\$a00019779439\$eCIP
876 ##\$3v.3/4\$aABH1332-1-2\$hRoom use only\$pa14839283910
876 ##\$81.6\$aAAA1000-1-6\$IReference\$pa1481283892
876 ##
\$aAAH8128-2-1\$c12.00\$pa14812385910\$ra14821385083\$xRe-
catalog as added copy for stacks when checked in.
876 ##\$a80006537\$jLost\$t2
876 ##\$3v.5\$aABH1332-1-3\$pa14828301589

877 EXEMPLARANGABEN - BEGLEITMATERIAL**(W)**

Das Feld enthält Exemplarangaben zum Begleitmaterial, das nicht separat in den Beständen der erfassenden Organisation katalogisiert wird. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 877 und des damit verknüpften Feldes 852 (Standort), des Feldes 854/863 (Bezeichnungen und Schema/ Zählung und Chronologie) oder 867 (Textangaben zum Bestand) generiert werden, mit dem es durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) oder Unterfeld \$3 (Spezifische Materialangaben) verknüpft ist.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 877 definierten Inhaltsbenenner sind im Abschnitt Exemplarangaben - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

877 ##\$31986\$aACC8761-3-2\$jLost\$P187958763

878 EXEMPLARANGABEN - REGISTER**(W)**

Das Feld enthält Exemplarangaben über Register, die nicht separat in den Beständen der erfassenden Organisation katalogisiert werden. Eine Anzeige kann aus den Inhalten des Feldes 878 und des damit verknüpften Feldes 852 (Standort), des Feldes 855/865 (Bezeichnungen und Schema/Zählung und Chronologie) oder 868 (Textangaben zum Bestand) generiert werden, mit dem es durch das Unterfeld \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) oder Unterfeld \$3 (Spezifische Materialangaben) verknüpft ist.

Richtlinien für die Anwendung der für das Feld 878 definierten Inhaltsbenenner sind im Abschnitt Exemplarangaben - Allgemeine Angaben zu finden.

Beispiele

878 ##\$3Chronological index**\$a**ABH1332-1-4**\$p**A14828301588

878 ##\$3Alphabetic index**\$a**ABH1332-1-5**\$p**A14801389752

878 ##\$81.1**\$a**ADF1383-1-2**\$p**A14809183075

878 ##\$82.1**\$a**ADF1383-1-3**\$p**A14809813780

88X ANDERE VARIABLE FELDER - ALLGEMEINE ANGABEN

880 Andersschriftliche Darstellung (W)

Zur Zeit ist nur ein Feld in der Gruppe 88X des MARC-Formats für Bestandsdaten definiert. Die Definition dieses Felds kann größtenteils von anderen MARC 21 Formate übertragen werden.

880 ANDERSSCHRIFTLICHE DARSTELLUNG**(W)**

Das Feld enthält die vollständige Darstellung eines anderen Feldes im selben Datensatz in einer anderen Schriftart, die den Inhalt beschreibt. Das Feld 880 ist mit dem zugehörigen regulären Feld durch das Unterfeld \$6 (Verknüpfung) verknüpft. Ein Unterfeld \$6 im zugehörigen Feld verknüpft wiederum dieses Feld mit dem Feld 880. Wenn kein zugehöriges Feld im Datensatz enthalten ist, wird das Feld 880 gebildet, als wäre eines vorhanden. Ein reservierter Wiederholungsfaktor (00) wird benutzt, um diese spezielle Situation darzustellen. Die Daten im Feld 880 können in mehr als einer Schriftart sein.

Indikatoren

Erster Wie im zugehörigen Feld
Zweiter Wie im zugehörigen Feld

Unterfeldcodes

\$a-z - Wie im zugehörigen Feld
\$0-5 - Datensatzkontrollnummer
\$6 - Verknüpfung (NW)
 Siehe Beschreibung dieses Unterfelds in Anhang A: Kontrollunterfelder
\$7-9 - Wie im zugehörigen Feld

Beispiele

852 4#\$6 880-01\$a[Location in Roman form]
880 2#\$6852-01/(2/r\$a[Location in Hebrew script linked to associated field]

ANHANG A KONTROLLUNTERFELDER

\$5 INSTITUTION, AUF DIE SICH DAS FELD BEZIEHT

\$6 VERKNÜPFUNG

\$8 FELDKVERKNÜPFUNG UND REIHENFOLGE

Dieser Abschnitt enthält Beschreibungen der drei Unterfelder, die für die Verknüpfung von Felddaten zu speziellen Institutionen oder anderen Feldern benutzt werden. Die Unterfelder \$5 (Institution, auf die sich das Feld bezieht) sind für einige, \$6 (Verknüpfung) und \$8 (Feldverknüpfung und Reihenfolge) sind für die meisten Felder im Format definiert. Deshalb sind die Beschreibungen in diesem Abschnitt zusammengefasst. Die Unterfelder sind in den Auflistungen der Unterfelder auf Feldlevel mit Hinweisen auf diesen Abschnitt enthalten, wo sie definiert sind.

\$5 - INSTITUTION, AUF DIE SICH DAS FELD BEZIEHT

Das Unterfeld \$5 enthält den MARC-Code der Institution oder Organisation, die das Exemplar besitzt, auf das sich die Daten in dem Feld bezieht. Es wird für Institutionsspezifische Angaben benutzt, die für den allgemeinen Gebrauch des Bestandsdatensatzes angewendet werden können, aber nicht angewendet werden müssen. Siehe: [Organisationscodequellen](#) in einer Liste der Quellen, die in MARC-21-Datensätzen benutzt werden.

Beispiele

**583 ##\$aQueued for preservation;\$c19861010;\$ePriority;\$fTitle
IIC project\$5DLC**

\$6 - VERKNÜPFUNG

Das Unterfeld \$6 enthält Daten, welche die Felder in andersschriftlichen Darstellungen verknüpfen. Das Unterfeld \$6 soll die Feldkennung des zugehörigen Feldes, den Wiederholungsfaktor, einen Code, der die erste Schriftart in einer links-nach-rechts-Abfrage benennt, und eine Markierung enthalten, dass die Druckrichtung für eine Anzeige des Feldes von rechts nach links ist. Ein reguläres Feld (nicht 880) kann mit einem oder mehreren 880 Feldern verknüpft sein, die alle andersschriftlichen Darstellungen derselben Daten enthalten. Das Unterfeld \$6 ist wie folgt strukturiert:

`$6<Verknüpfungskennung>- <Wiederholungsfaktor> / <Identifikationscode der Schriftart> / <Code für die Druckrichtung>`

Das Unterfeld \$6 ist immer das erste Unterfeld in dem Feld.

Beschreibungen von mehrschriftlichen Datensatzmodellen mit Beispielen sind im Abschnitt [Mehrschriftliche Datensätze](#), genauere Beschreibungen zu dem Feld 880 sind in dem Feld, genauere Beschreibungen zu Zeichensätzen und dem Repertoire von Schriftarten sind in [MARC 21 Specifications for Record Structure](#), Character Sets, and Exchange Media zu finden.

Verknüpfungskennung und Wiederholungsfaktor

Der Teil *Verknüpfungskennung* enthält die Feldkennung des zugehörigen Feldes und besteht immer aus drei Zeichen. Diesem Teil folgt sofort ein Bindestrich und der Teil mit dem zweistelligen

Wiederholungsfaktor. Innerhalb eines Datensatzes gehört zu jedem zugehörigen Feld ein unterschiedlicher Wiederholungsfaktor. Die Funktion des *Wiederholungsfaktors* erlaubt die Zuordnung der zugehörigen Felder (nicht um eine Reihenfolge der Felder innerhalb des Datensatzes zu erstellen). Ein *Wiederholungsfaktor* kann jedem Satz von zugehörigen Feldern zufällig zugewiesen werden. Ein Wiederholungsfaktor mit weniger als zwei Ziffern ist rechtsbündig, wobei jede ungenutzte Position eine Null enthält.

Gibt es kein zugehöriges Feld, mit dem ein 880 Feld verknüpft ist, erscheint der *Wiederholungsfaktor* im Unterfeld \$6 00. Dies wird angewendet, wenn eine Institution Schriftarten in einem Datensatz trennen will (Siehe: Abschnitt *Mehrschriftliche Datensätze*). Der Teil *Verknüpfungskennung* enthält die Feldkennung des zugehörigen regulären Feldes, das im Datensatz existieren würde.

Beispiele

852 4#\$6880-01**\$a**[Location in Latin script]
880 2#\$6852-01/(2/r**\$a**[Location in Hebrew script linked to associated field]

Identifikationscode für die Schriftart

Dem Wiederholungsfaktor folgt ein Schrägstrich (/) und der Identifikationscode für die Schriftart. Dieser Code gibt die alternative Schriftart im Feld an. Folgende Codes werden verwendet:

Dem Wiederholungsfaktor folgt ein Schrägstrich (/) und der Identifikationscode für die Schriftart. Dieser Code gibt die alternative Schriftart in dem Feld an. Folgende Codes werden verwendet:

(3 Arabisch

(B Latein

\$1 Chinesisch, Japanisch, Koreanisch

(N Kyrillisch

(S Griechisch

(2 Hebräisch

Beispiele

880 1#\$6852-01/(N**\$a**[Location in Cyrillic script]

Es muss nicht das ganze Feld in der im Unterfeld \$6 angegebenen Schriftart sein. Wenn mehr als eine Schriftart im Feld vorliegt, enthält das Unterfeld \$6 die erste Schriftart, die in einer links-nach-rechts-Abfrage im Feld auftritt.

Es ist zu beachten, dass der Identifikationscode für die Schriftart auch im Feld 880, Unterfeld \$6 benutzt wird, aber dieses Datenelement im Allgemeinen nicht im Unterfeld \$6 des zugehörigen regulären Feldes verwendet wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Daten im zugehörigen Feld in der primären Schriftart des Datensatzes vorliegen.

Code für die Druckrichtung

In einem MARC-Datensatz werden die Inhalte des Feldes 880 immer in ihrer logischen Ordnung erfasst: vom ersten Zeichen zum letzten, ungeachtet der Druckrichtung. Für die Anzeige des Feldes ist die Standarddruckrichtung von links nach rechts. Wenn ein Feld Text enthält, der eine rechts-nach-links-Orientierung hat, folgen dem Identifikationscode für die Schriftart ein Schrägstrich (/) und der Code für die Druckrichtung. Der Code für die Druckrichtung von rechts-nach-links-Schriftarten ist der Buchstabe r. Der Code für die Druckrichtung wird nur bei einer rechts-nach-links-Orientierung angegeben, da die links-nach-rechts-Orientierung der Standard im Feld 880 ist. (Siehe [MARC 21 Specifications for Record Structure, Character Sets, and Exchange Media](#) zu einer ausführlichen Beschreibung der Druckrichtung.)

Beispiele

880 1#\$6852-01/(2/r\$h[Call number in Hebrew script]

Es ist zu beachten, dass der Code für die Druckrichtung im Feld 880 im Unterfeld \$6 benutzt wird, aber dieses Datenelement im Allgemeinen nicht im Unterfeld \$6 des zugehörigen regulären Feldes verwendet wird. Es wird davon ausgegangen, dass die Daten in dem zugehörigen Feld in der normalen Druckrichtung der primären Schriftart des Datensatzes vorliegen.

\$8 - FELDKNÜPFUNG UND REIHENFOLGE

Das Unterfeld \$8 enthält Daten, welche die verknüpften Felder identifizieren, und kann auch eine Reihenfolge der verknüpften Felder erstellen. Das Unterfeld \$8 kann wiederholt werden, um ein Feld mit mehr als einer anderen Gruppe von Feldern zu verknüpfen. Die Struktur und Syntax des Unterfeldes Feldverknüpfung und Reihenfolge ist wie folgt:

\$8<Verknüpfungsnummer>.<Reihenfolge> \ <Art der Feldverknüpfung>

Verknüpfungsnummer

Dies ist das erste Datenelement im Unterfeld. Dieses ist erforderlich, wenn das Unterfeld verwendet wird, und besteht aus einer ganzen Zahl variabler Länge, die im Unterfeld \$8 aller verknüpften Felder erscheint. Felder mit derselben Verknüpfungsnummer werden als verknüpft betrachtet.

Reihenfolge

Diese Nummer ist optional und von der Verknüpfungsnummer durch einen Punkt "." abgetrennt. Es ist eine ganze Zahl variabler Länge, die verwendet wird, um die zusammenhängende Anordnung der verknüpften Felder für die Anzeige anzugeben (Niedrige Nummern werden vor den höheren angezeigt). Wenn die Reihenfolge angegeben wird, muss die Angabe in allen \$8 Unterfeldern mit derselben Verknüpfungsnummer auftreten.

Art der Feldverknüpfung

Dieser Code wird von den vorausgehenden Daten durch einen Rückwärtsschrägstrich (\) abgetrennt. Dieser Code gibt den Grund für die Verknüpfung an und folgt der Verknüpfungsnummer und der Reihenfolge, falls diese vorhanden sind. Wenn die Art der Feldverknüpfung nicht angegeben ist, wird vorausgesetzt, dass das Unterfeld \$8 für die Verknüpfung und Reihenfolge der Felder 85X, 86X oder

87X (Bezeichnungen, Zählung und Chronologie, Textangaben und/oder Exemplarangaben) verwendet wird.

Die folgenden einstelligen Zeichencodes für die Art der Feldverknüpfung sind in MARC für die Verwendung im Unterfeld \$8 definiert:

a - Bearbeitung

Der Code a wird benutzt, um ein Feld oder mehrere Felder mit einem anderen Feld zu verknüpfen, auf die sich laufende und abgeschlossene Bearbeitungsvorgänge beziehen. Dieser Code wird üblicherweise nur benutzt, wenn es mehr als ein Feld 5XX in einem Datensatz gibt, das sich auf ein spezielles Feld 5XX bezieht.

Beispiele

541 ##\$81.1a**\$3**Public School and College Authority and Trade School and Junior College Authority project files**\$a**Finance Dept.**\$c**Transferred
583 ##\$81.2a**\$a**Appraised**\$c**198712-**\$t**jb/prr
583 ##\$81.3a**\$a**Scheduled**\$c**19880127**\$k**src/prr
583 ##\$81.4a**\$a**Arranged**\$c**19900619**\$k**mc/dmj
583 ##\$81.5a**\$a**Processed level 2**\$b**90.160**\$c**19901218**\$k**mc/dmj

x - Allgemeine Reihenfolge

Der Code x wird in einem Datensatz benutzt, um Verknüpfungen zwischen Feldern zu erzeugen, die in eine Reihenfolge gebracht werden sollen. Es kann sich um eine Ordnung handeln, die Teile eines langen Feldes anzuordnen, das umgebrochen wurde, eine entsprechende Wichtigkeit von Feldern innerhalb der Reihenfolge anzugeben oder einen anderen Zweck zu verfolgen. Die Angabe der Reihenfolge in \$8 ist zwingend, wenn dieser Code benutzt wird.

Es ist zu beachten, dass das Unterfeld \$8 im Feld 852 anders definiert ist, dort wird es benutzt, um verknüpfte Bestandsdatensätze in eine Reihenfolge zu bringen. Siehe die Beschreibung des Feldes 852, Unterfeld \$8.

Beispiele

583 ##\$81.2**\$a**Exhibit**\$c**1982/12/01 through 1982/03/01**\$j**Museum of Fine Arts
876 ##\$81.2**\$a**XAX1222-1**\$p**A1234567

Beispiele

853 03\$81**\$a**Bd.**\$i**(year)
853 03\$82**\$a**n.F:Bd**\$i**(year)
863 30\$81.1**\$a**1-21**\$i**1911-1923/1924
863 30\$82.1**\$a**1-25**\$i**1925/1926-1942/1943

Beispiele

853 00\$81\$ano.\$i(year)\$j(month)
863 40\$81.1\$a180-226\$i1976-1981
863 44\$81.2\$a228
863 40\$81.3\$a230\$i1982\$jApr.
863 40\$81.4\$a235\$i1982\$jDec.
863 40\$81.5\$a237\$i1983\$jMar.
863 40\$81.6\$a239-242\$i1983\$jJune-Oct.

Beispiele

853 20\$81\$av.\$bno.\$u12\$vr\$i(year)\$j(month)
863 40\$81.1\$a108\$b1-6\$i1989\$j1-6
863 40\$81.2\$a108\$b7-12\$i1989\$j7-12
863 40\$81.3\$a109\$b1-6\$i1990\$j1-6
863 40\$81.4\$a109\$b7-12\$i1990\$j7-12
876 ##\$81.1\$aAAA1000-1-1\$pa1481283827
876 ##\$81.2\$aAAA1000-1-3\$pa1481283831

Beispiele

876 ##\$81.3\$aAAA1000-1-2\$jLost\$pa1481283845
876 ##\$81.4\$aAAA1000-1-5\$pa1481283863

Das Unterfeld \$8 ist immer das erste Unterfeld in dem Feld.

ANWENDUNG DES UNTERFELDES \$8 IN DEN FELDERN 866-868 (TEXTANGABEN ZUM BESTAND)

Das Unterfeld \$8 enthält Daten, um die verwandten 853-868-Bestandsdatensfelder zu verknüpfen. Nur eine Verknüpfungsnummer wird in den Textangaben benutzt, um zu erfassen, ob das Feld:

- das einzige Feld für Bestandsdaten in der Bestandsangabe oder das einzige Feld für Bestandsdaten für die Anzeige,
- eine alternative Anzeige für einen Teil oder mehrere Teile der Bestandsdaten in den Feldern 863-865 Zählung und Chronologie, die in der Bestandsangabe enthalten sind, oder
- ein Bestandsdatenfeld zusätzlich zu den Feldern 863-865 Zählung und Chronologie, die in den Bestandsangaben enthalten sind, ist.

Die im Unterfeld \$8 benutzte Verknüpfungsnummer wird durch folgende Bedingungen festgelegt:

Die Verknüpfungsnummer ist 0

Die Bestände werden nur in den Feldern 866-868 Textangaben erfasst. Es erscheinen keine Felder 853-855 Bezeichnungen und Schema und keine Felder 863-865 Zählung und Chronologie in den Bestandsangaben.

Beispiele

867 31\$80\$a“Teacher’s guide” pt. A-B

Bestandsdaten werden in den verknüpften Feldern 853-855 Bezeichnungen und Schema/863-865 Zählung und Chronologie erfasst, aber die Form der Anzeige der Bestände wird in einem Feld für Textangaben erfasst.

Beispiele

853 20\$81\$a[captions and pattern]
853 20\$82\$a[captions and pattern]
853 20\$83\$a[captions and pattern]
863 43\$81.1\$a[enumeration and chronology]
863 43\$82.1\$a[enumeration and chronology]
863 43\$82.2\$a[enumeration and chronology]
863 43\$83.1\$a[enumeration and chronology]
866 40\$80\$a[textual holdings for display]

Die Verknüpfungsnummer ist identisch mit der Verknüpfungsnummer in den verknüpften Feldern 853-855 und 863-865

Ein oder mehrere Teile der Bestandsdaten, die in den Feldern 853-855 Bezeichnungen und Schema//863-865 Zählung und Chronologie erfasst sind, sind ebenfalls in einem Feld 866-868 Textangaben zum Bestand erfasst, um eine alternative Form für Anzeigezwecke zu erzeugen. Die Verknüpfungsnummer im Unterfeld \$8 muss mit der Verknüpfungsnummer im Unterfeld \$8 der verknüpften Felder 853-855/863-865 übereinstimmen, welche die Felder 866-868 ersetzen. Der Inhalt eines Feldes Textangaben zum Bestand muss alle Felder Zählung und Chronologie ersetzen, die mit einem Feld Bezeichnungen und Schema verknüpft sind.

Wenn mehrere Felder Bezeichnungen und Schema/Zählung und Chronologie mit fortlaufenden Verknüpfungsnummern durch ein einzelnes Feld mit Textangaben zum Bestand für Anzeigezwecke ersetzt werden sollen, kann das Unterfeld \$8 im Feld Textangaben zum Bestand wiederholt werden, um die Verknüpfungsnummer jedes zu ersetzenden Feldes Bezeichnungen und Schema/Zählung und Chronologie zu erfassen.

Beispiele

855 20\$81\$a[captions and pattern]
855 20\$82\$a[captions and pattern]
855 20\$83\$a[captions and pattern]
855 20\$84\$a[captions and pattern]
865 43\$81.1\$a[enumeration and chronology]
865 43\$82.1\$a [enumeration and chronology]
865 43\$83.1\$a[enumeration and chronology]
865 40\$84.1\$a[enumeration and chronology]
868 40\$82\$83\$a[textual holdings for display]

Es können auch separate Felder 866-868 mit Textangaben zum Bestand mit jeweils einem Unterfeld \$8, anstelle von einem einzelnen Feld 866-868 mit mehrfachen Unterfeldern \$8 verwendet werden.

Die Verknüpfungsnummer ist eindeutig und sortiert die Bestandsdaten anhand der Zählung und Chronologie der Felder 863-865

Wenn ein Teil der Bestandsdaten in den Feldern 853-855 Bezeichnungen und Schema/863-865 Zählung und Chronologie und ein Teil in den Feldern mit Textangaben zum Bestand erfasst ist, können Anzeigen aus beiden Arten der Felder generiert werden. Diese Situation kann auftreten, wenn die Bestandsdaten sehr kompliziert sind oder die Veröffentlichungsschemata für einen bestimmten Zeitraum stark variieren. Eine eindeutige ganze Zahl wird als Verknüpfungsnummer im Feld Textangaben zum Bestand verwendet, um das Feld inmitten der Verknüpfungsnummern der Felder 853-855/863-865 gemäß der Zählung und Chronologie einzusortieren, die in jedem Feld erfasst ist.

Beispiele

855 20\$81\$a[captions and pattern]
855 20\$83\$a[captions and pattern]
865 40\$81.1\$a[enumeration and chronology]
865 40\$83.1\$a[enumeration and chronology]
868 41\$82\$a[textual holdings]

ANHANG C MEHRSCHRIFTLICHE DATENSÄTZE

Dieser Abschnitt beschreibt und veranschaulicht Modelle, nach denen Daten in mehreren Schriften in MARC-Datensätzen erfasst werden. Eine Schrift kann als Primärschrift des Dateninhaltes eines Datensatzes betrachtet werden, selbst wenn auch andere Schriften für den Dateninhalt benutzt werden. (Anmerkung: ASCII wird für die strukturellen Elemente des Datensatzes benutzt und die meisten der kodierten Daten sind ebenfalls aus dem Zeichenumfang von ASCII.) Die generellen Modelle für mehrschriftliche Daten in MARC 21 sind unten beschrieben.

Modell A: *Landessprache und Transkription.* Die regulären Felder können Daten in verschiedenen Schriften und Daten in der Landessprache oder transkribierte Daten enthalten. Das Feld 880 wird benutzt, wenn die Daten dupliziert werden müssen, um sie sowohl in der Landessprache als auch transkribiert in einer oder mehreren Schriften darzustellen. Es können unverknüpfte 880 Felder vorkommen.

Modell B: *Einfache mehrschriftliche Datensätze.* Alle Daten sind in regulären Feldern enthalten und die Schriften variieren je nach Anforderung der Daten. Angaben zur Wiederholbarkeit der Felder sollten folgen. Obgleich Datensätze nach Modell B transkribierte Daten enthalten können, wird das Modell A vorgezogen, wenn dieselben Daten sowohl in der Landessprache als auch deren Transkription erfasst werden. Das Feld 880 wird nicht benutzt.

Daten in regulären Feldern nach Modell A sind mit den Daten in den 880 Feldern über das Unterfeld \$6 verknüpft, das in beiden zugehörigen Feldern erscheint. Spezifizierungen zum Feld 880, siehe dort. Die Beschreibung des Unterfeldes \$6 befindet sich im Abschnitt Kontrollunterfelder. Spezifizierungen zu Zeichensätzen und Schriftarten befinden sich in [MARC 21 Specifications for Record Structure, Character Sets, and Exchange Media](#).

Beispiel-Grundsätze

Obwohl die Daten in den folgenden Datensätzen aus aktuellen Bestandsdatensätzen stammen, sind diese Datensätze nur zur Veranschaulichung gedacht und nicht unbedingt brauchbar für Bestandsangabezwecke. Der Ersteller der Bestandsdaten ist in diesen Beispieldatensätzen nicht genannt. Escape-Folgen sind in den Beispieldatensätzen nicht enthalten.

MODELL A - LANDESSPRACHE UND TRANSKRIPTION

Beispiele

Dieses Beispiel eines mehrschriftlichen Datensatzes ist nach Modell A erfasst. In diesem Beispiel ist die Katalogisierungssprache Englisch (Lateinische Schrift) und die Sprache des Standortes ist Russisch (Kyrillische Schrift). Die katalogisierende Agentur transkribiert die kyrillische Schrift in lateinische Schrift.

040 ##\$a***\$beng\$c***

066 ##\$c(N

852 ##\$6880-01\$aRossiiskii tsentr khraneniia i dokumentov
noveishei istorii

880 ##\$6852-01/(N\$a[Cyrillic script]

MODEL B - EINFACHE MEHRSCHRIFTLICHE DATENSÄTZE

Beispiele

Dieses Beispiel eines mehrschriftlichen Datensatzes ist nach Modell B erfasst. Hier ist die Katalogisierungssprache Englisch (Lateinische Schrift) und die Sprache des Standortes ist Russisch (Kyrillische Schrift).

040 ##\$a*\$beng\$c*****

852 ##\$a[Cryllic script]

852 ##\$aRossiiskii tsentr khranenià i dokumentov noveishei istorii

ANHANG G QUELLEN DER ORGANISATIONSCODES

Bibliografische Anführung der Quellen für Organisationscodes im MARC-21-Format.

MARC-Codeliste für Organisationen

Washington, D.C.: Network Development and MARC Standards Office, Library of Congress.
www.loc.gov/marc/organizations/

Sigelverzeichnis Online

Berlin: Deutsche ISIL-Agentur und Sigelstelle, Staatsbibliothek zu Berlin.
<http://dispatch.opac.d-nb.de/DB=1.2/LNG=DU/LNG=EN/>

Symbols and Interlibrary Loan Policies in Canada.

Ottawa, ON: Interlibrary Loan Division, Library and Archives Canada.
www.collectionscanada.gc.ca/ill/index-e.html

UK National Agency for MARC Organisation Codes.

Boston Spa, Wetherby: Bibliographic Standards, The British Library.
www.bl.uk/services/bibliographic/marcagency.html